



GAGGENAU

# Gaggenauer Woche

Nr. 18/2026 29. April 2026

52. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Theatertour „Herz aus Glas“  
7. Mai, 24. Juni, 28. Juli,  
27. Aug. und 24. Sep.



**RÜDIGER BALDAUF TRUMPET NIGHT**  
FEAT. **MAX MUTZKE**

**Do. 21. Mai • 20 Uhr • Jahnhalle**



Walpurgisnacht  
30. April, 17 Uhr,  
DRK-Zentrum Ottenau



Fotos: I. Berger, N. Müller, S. Engelbert (Foto-Collage)

Veranstalter: Stadt Gaggenau, Kulturbüro  
Tickets unter [www.kulturransch-gaggenau.de](http://www.kulturransch-gaggenau.de) oder 07225 962-4100

## Wichtige Telefonnummern im Notfall

### Notrufe

|                           |             |
|---------------------------|-------------|
| Feuerwehr/ Rettungsdienst | 112         |
| DRK-Krankentransport      | 07222 19222 |
| Polizei                   | 110         |
| Giftnotruf                | 0761 19240  |

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres. Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 9 bis 19 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr  
Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000  
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst  
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

#### Freitag, 1. Mai

Tierarztpraxis am Weinberg, Dr. Denis Slavic, Rieslingweg 1, Sinzheim 07221 9952825

#### Samstag, 2. Mai/Sonntag, 3. Mai

Kleintierpraxis Benz - Barbeito, Bahnhofstraße 3, Gaggenau 07225 1838078

### Kliniken

|                              |            |
|------------------------------|------------|
| Klinikum Mittelbaden Balg    | 07221 910  |
| Klinikum Mittelbaden Rastatt | 07222 3890 |

### Notdienste der Apotheken

[www.lak-bw.de/notdienstportal](http://www.lak-bw.de/notdienstportal)  
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

#### Freitag, 1. Mai

Annen-Apotheke, Friedrichstraße 4, Bischweier 07222 48333

#### Samstag, 2. Mai

Adler-Apotheke, Friedrichstraße 82, Kuppenheim 07222 47010

#### Sonntag, 3. Mai

Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2, Loffenau 07083 524250

### Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

### Zentrale Behörden Rufnummer

115

### Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

### Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140  
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes  
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333  
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung  
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464  
Alle Angaben ohne Gewähr!

## Beratungsstellen

### Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,

Online-Beratung: [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500, [info@caritas-rastatt.de](mailto:info@caritas-rastatt.de)

### Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

### Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal in der Papiermacherschule Gernsbach. Informationen unter Tel. 0171 2181599.

### Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, [n.ludwig@gaggenauer-altenhilfe.de](mailto:n.ludwig@gaggenauer-altenhilfe.de), 8 bis 16 Uhr, Tel. 07225 685108.

Das Büro ist in der Willy-Brandt-Str. 21.

### IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden

E-Mail: [fragen@ibb-bad-ra.de](mailto:fragen@ibb-bad-ra.de), 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

### Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

### Kompass-Gruppen

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen (Alkohol/Medikamente) und deren Angehörige. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Alle weiteren Informationen erhalten Interessenten unter Tel. 07225 970165 oder 07225 9700025.

### Allgemeine Sozialberatung des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr,

Gemeindehaus St. Josef,

August-Schneider-Str. 17.

Anmeldung unter Tel. 07222 775 500 (vormittags).

[info@caritas-rastatt.de](mailto:info@caritas-rastatt.de)

### hilver – Die kostenlose Nachbarschaftshilfe

Hilfevermittlung der Stadt Gaggenau, bei der Ehrenamtliche kleine Hilfen im Alltag übernehmen  
Tel. 07225 962-800

E-Mail: [hilver@gaggenau.de](mailto:hilver@gaggenau.de)

Hilver-App: Download über Google Play Store, App Store oder über die Webseite [app.hilver.de](http://app.hilver.de)

## Stadt setzt weiter auf erfolgreiche Zusammenarbeit mit Schwimmbad-Vereinen

**Die Zukunft der Freibäder in Ottenau und Sulzbach ist gesichert: Der Gemeinderat hat der Neufassung der Überlassungsverträge mit den örtlichen Schwimmbadvereinen zugestimmt. Damit schafft die Stadt eine neue, klare rechtliche Grundlage für den Weiterbetrieb der beiden Bäder durch den Schwimmbadverein Kuppelsteinbad e.V. und den Schwimmbadverein Sulzbach e.V. Gleichzeitig werden die finanziellen Rahmenbedingungen angepasst.**

Die beiden Freibäder werden bereits seit 2006 von den Vereinen eigenverantwortlich betrieben – eine Entscheidung, die sich aus Sicht der Stadt als großer Erfolg erwiesen hat. „Seit über zwei Jahrzehnten läuft der Betrieb störungsfrei,



Das Kuppelsteinbad.

die Anlagen wurden kontinuierlich modernisiert“, so Jörg Zimmer, verantwortlich für die Gaggenauer Bäder. Hintergrund für die Neuregelung ist das Auslaufen der bisherigen Verträge und Nachträge zum 31. Dezember 2025. Anstatt weitere Ergänzungen vorzunehmen, hat sich die Stadt bewusst für eine vollständige Neufassung entschieden. Ziel ist eine verständliche und transparente Regelung ohne die bislang gewachsene, komplexe Vertragsstruktur. Inhaltlich bleiben die Grundprinzipien bestehen: Die Stadt stellt Grundstücke, Gebäude und Ausstattung zur Verfügung, während die Vereine den Betrieb eigenverantwortlich organisieren – sowohl technisch als auch kaufmännisch.

Neu geregelt werden vor allem die Zuschüsse. Künftig erhalten die Vereine feste Betriebszuschüsse sowie flexibel ausgestaltete Investitionszuschüsse. Letztere orientieren sich an konkreten Maßnahmen und decken bis zu 50 Prozent der Kosten für Reparaturen und Instandhaltungen ab. Gleichzeitig bleibt für die Stadt Planungssicherheit erhalten, da die Mittel im Vorfeld abgestimmt werden und

eine feste Laufzeit bis zunächst Ende 2030 vorgesehen ist.

Die Bedeutung der Vereinsarbeit für die Gaggenauer Bäderlandschaft wurde im Gemeinderat besonders hervorgehoben. Ohne das ehrenamtliche Engagement wäre das Angebot von drei Freibädern in der Stadt weder finanziell noch personell zu stemmen. Gemeinsam mit dem Waldseebad, dem Hallenbad Murgana und dem Rotherma verfügt Gaggenau damit über ein außergewöhnlich breites Bäderangebot für eine Stadt dieser Größe.

Neben der reinen Versorgung erfüllen die Freibäder in Ottenau und Sulzbach auch eine wichtige gesellschaftliche Funktion. Sie sind Treffpunkte in den Ortsteilen und tragen wesentlich zum Gemeinschaftsleben bei.

„Beide Vereine sind gut aufgestellt und leisten hervorragende Arbeit“, lobte Jörg Zimmer die beiden Schwimmbadvereine aus Ottenau und Sulzbach. „Es ist richtig toll wie fachlich gut die Vereine arbeiten“, stellte Zimmer fest. Die jährlich 84.000 Euro Zuschuss seien gut investiertes Geld und für die Stadt angesichts des Angebotes günstig. Ein großes



Das Bernsteinbad. Fotos: Verein

Dankeschön für das Engagement sprach Oberbürgermeister Michael Pfeiffer den Ehrenamtlichen der beiden Vereine aus. Mit den neuen Verträgen wolle man auch die gute Zusammenarbeit mit den engagierten Ehrenamtlichen vor Ort stärken. Jürgen Kohm aus Sulzbach lobte ebenfalls die gute Zusammenarbeit zwischen Bäderverwaltung und den Vereinen sowie die gemeinsame Zukunftsplanung. Der Ottenauer Schwimmbadverein Verein besteht seit 1994 und hat schon viele Höhen und Tiefen erlebt wie dessen Vorsitzender Ralf Wolf betonte. Saisonstart ist in beiden Bädern am 23. Mai. Am 22. Mai feiert der Sulzbacher Schwimmbadverein ab 17 Uhr mit einem Fest auf dem Parkplatz sein 20-jähriges Bestehen.

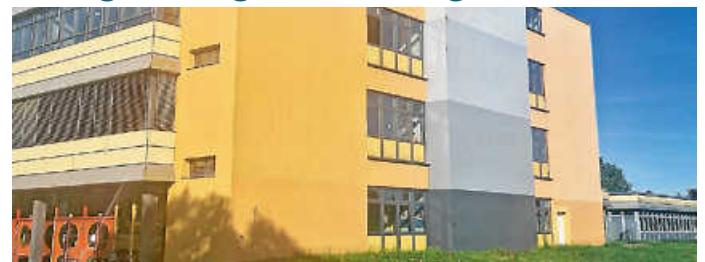
## Realschule Gaggenau: Start verzögert sich – Fertigstellung bis 2029 angestrebt

**Die Erweiterung und Generalsanierung der Realschule auf dem Campus „Dachgrub“ wird später als ursprünglich geplant starten. Ziel bleibt es jedoch, das Gesamtprojekt im Frühjahr 2029 abzuschließen.**

Bereits im Januar hatte die Stadt über eine Verzögerung informiert. Grund war, dass es im Bereich der Objektplanung zu Qualitäts- und Leistungsdefiziten sowie personellen Engpässen des beauftragten Architektenbüros gekommen war. In der Folge mussten Ausschreibungen – unter anderem für Erd- und Rohbauarbeiten – aufgehoben und überarbeitet werden. Um Schaden von der Stadt abzuwenden, wurde das Projekt gestoppt. In den vergangenen Wochen wurden in enger Abstimmung zwischen Stadt, Projektsteuerung und Architek-

turbüro Lösungen erarbeitet, um das Projekt wieder auf eine stabile Grundlage zu stellen. Künftig wird das Büro Ernst2 Architekten die bisherigen Planer unterstützen und insbesondere bei der Qualitätskontrolle der Ausführungsplanung und Erstellung der Ausschreibung sowie bei der Sicherung von Kosten, Terminen und Qualität eine zentrale Rolle übernehmen.

Die Projektsteuerer Andreas Fein und Yvonne Fohner von den Hitzler Ingenieuren Stuttgart erläuterten den aktuellen Sachstand und stellten den angepassten Bauzeitenplan vor: Der Start der Erdbauarbeiten für die Erweiterung ist nun für November 2026 vorgesehen. Die Fertigstellung der Erweiterung wird derzeit für das erste Quartal 2028 angestrebt, die abschließende Sanierung des Bestandsgebäudes soll bis zum



In diesem Bereich soll der Anbau erfolgen. Foto: Stadt Gaggenau

ersten Quartal 2029 erfolgen. Trotz der zeitlichen Verschiebung geht die Stadt aktuell davon aus, dass der genehmigte Kostenrahmen eingehalten werden kann. Voraussetzung dafür ist, dass die vorgesehenen Optimierungsmaßnahmen konsequent umgesetzt werden. Dazu zählen unter anderem eine eng verzahnte Planung von Neubau und Bestand, gebündelte Ausschreibungen sowie der Einsatz vorgefertigter Bauelemente. Die Verzögerungen und Pla-

nungsdefizite riefen beim Gemeinderat Kritik und viele Fragen hervor. Ein Anliegen ist es der Stadt und den Planern, den laufenden Schulbetrieb möglichst wenig zu beeinträchtigen. Daher sollen aufwendigere Bauarbeiten – etwa im Bestandsgebäude – möglichst in Ferienzeiten gelegt werden. Die städtische Abteilungsleiterin Wencke Wolf betonte, dass die Schulleitung frühzeitig über die neuen Abläufe informiert und eingebunden wird.

## Personalentscheidungen bei der Feuerwehr Gaggenau

**Der Gemeinderat hat zwei Personalentscheidungen bei der Freiwilligen Feuerwehr Gaggenau bestätigt.**

Christoph Schmitt wurde als Abteilungskommandant der Abteilung Bad Rotenfels wie-

dergewählt. Er steht der Abteilung bereits seit 2021 in dieser Funktion vor und tritt nun seine zweite Amtsperiode an.

Schmitt engagiert sich seit vielen Jahren in der Feuerwehr: 1995 trat er in die Jugendfeuer-

wehr ein, seit 2002 gehört er der Einsatzabteilung an. Von 2015 bis 2021 war er stellvertretender Abteilungskommandant.

Ebenfalls bestätigte der Gemeinderat die Wahl von Marius Rheinschmidt zum stellvertre-

tenden Abteilungskommandanten der Abteilung Hörden. Rheinschmidt ist seit 2008 Mitglied der Feuerwehr und wurde 2016 in die Einsatzabteilung übernommen. 2025 absolvierte er erfolgreich die Ausbildung zum Gruppenführer.

## Gemeinderat freut sich über neue klag-Bühne und stimmt Vertrag zu

**Teils von einem historischen Tag, einem Alleinstellungsmerkmal für Gaggenau und einem wertvollen Geschenk für die Stadt war am Montagabend im Gemeinderat die Rede beim Tagesordnungspunkt klag-Bühne. Der Gemeinderat war sich mehrheitlich einig darüber, dass angesichts der finanziellen Situation der Stadt, das Angebot der Scherer-Stiftung ein Glücksfall für die Stadt ist.**

Der Gemeinderat hat deshalb mit einer Enthaltung die Voraussetzungen für den Bau eines neuen klag gegenüber der

Jahnhalle geschaffen.

Wie bereits berichtet, plant die Baden-Badener Scherer Stiftung, der Stadt Gaggenau eine neue „Eventscheune“ zu errichten und damit „Kleinkunst aus Gaggenau“ (klag) zu sichern. Der Gemeinderat hat nun die Verwaltung beauftragt, die entsprechenden Verträge auszuarbeiten und abzuschließen. Zuvor fasste Bürgermeister Andreas Paul die Überlegungen und Diskussionen der vergangenen Monate zusammen. Nachdem der Eigentümer des aktuellen klag der Stadt den Mietvertrag zur Jahresmitte

gekündigt hatte, hat die Stadt nach Alternativen gesucht und geprüft. Wie berichtet war unter anderem auch eine Übergangslösung in Selbach im Gespräch. Parallel dazu fanden auch Gespräche der Stadt mit der Scherer-Stiftung statt, die nun den Bau für die Stadt übernimmt.

### Stadt erhält Gebäude langfristig kostenfrei

Kern der Vereinbarung ist, dass die Stiftung das Gebäude auf eigene Kosten plant sowie baut und es der Stadt anschließend zur Nutzung überlässt. Die Nutzung ist zunächst auf 30 Jahre angelegt und kann verlängert auf 50 Jahre verlängert werden. Die Stadt übernimmt im Gegenzug den Betrieb sowie die laufenden Unterhaltskosten. Vorgesehen ist ein eingeschossiges Gebäude mit rund 600 Quadratmetern Fläche. Die Nutzung ist klar festgelegt: Die neue Spielstätte dient dauerhaft als Kleinkunsthalle.

### Grundstücksverkauf zu symbolischem Preis

Um das Projekt umzusetzen, verkauft die Stadt eine Teilflä-

che (2730 Quadratmeter) gegenüber der Jahnhalle an die Stiftung. Der Kaufpreis beträgt symbolisch 1 Euro. Hintergrund ist, dass die Stiftung im Gegenzug erhebliche Leistungen erbringt – insbesondere den Bau des Gebäudes sowie die langfristige kostenfreie Überlassung an die Stadt.

Diese Lösung stellt aus Sicht der Stadt eine wirtschaftlich sinnvolle und nachhaltige Möglichkeit dar, den Kulturbetrieb der klag-Bühne dauerhaft zu sichern.

### Bebauungsplan erforderlich

Neben den vertraglichen Regelungen werden auch die planungsrechtlichen Voraussetzungen vorangetrieben. Für den Neubau ist ein Bebauungsplan erforderlich. Die Verwaltung arbeitet derzeit an den notwendigen Gutachten und Voruntersuchungen, etwa zu Lärm, Hochwasser und Artenschutz. Ziel ist es, den Bebauungsplan noch in diesem Jahr zu beschließen. Ein Baubeginn wäre dann ab 2027 möglich und eine Eröffnung der neuen klag-Bühne Anfang 2028.



Bürgermeister Paul am neuen klag-Standort.

## Zuschuss für Rantastic verlängert – neue Vereinbarung für künftigen Standort geplant

**Neben den Beschlüssen zum Neubau der klag-Bühne hat der Gemeinderat auch den laufenden Betrieb der bisherigen Spielstätte in der Luisenstraße gesichert. Die Zusammenarbeit mit dem Betreiber, der Rantastic GmbH aus Baden-Baden, wird über den 30. Juni 2026 hinaus fortgesetzt.**

Die bisherige Zuschussvereinbarung wäre zur Jahresmitte ausgelaufen, da bislang davon ausgegangen werden musste, dass das klag am bisherigen Standort schließen muss. Die Familie Scherer hat nun aber

den Mietvertrag verlängert, sodass die Stadt das klag weiter in der Luisenstraße betreiben kann.

Deshalb war es für den Gemeinderat auch keine Frage den bisherigen Betriebskostenzuschuss bis zur Inbetriebnahme der neuen klag-Bühne weiter zu gewähren.

Die Rantastic GmbH betreibt die klag-Bühne bereits seit 2011 und organisiert dort regelmäßige Kleinkunstveranstaltungen. Auch künftig sollen mindestens 40 Veranstaltungen pro Jahr stattfinden. Der Betrieb erfolgt weiterhin in enger Abstimmung

mit dem städtischen Kulturbüro. Der Zuschuss bleibt unverändert bei jährlich 85.000 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer. Darin enthalten sind auch die Mietkosten für die Räumlichkeiten in der Luisenstraße.

Für die neue klag-Bühne, die gegenüber der Jahnhalle entstehen soll, ist eine eigene vertragliche Regelung vorgesehen. Diese soll rechtzeitig vor Inbetriebnahme der neuen Spielstätte ausgearbeitet werden und die Zusammenarbeit mit dem Betreiber, Jens Dietrich (Rantastic) langfristig sichern.



Die Türen des klag bleiben nun doch länger offen.

Foto: Stadt Gaggenau

## Fragen und Antworten zur aktuellen Entscheidung Standort neue klag-Bühne

### Was hat der Gemeinderat jetzt genau beschlossen?

Der Gemeinderat hat die Verwaltung beauftragt, die Verträge mit der Scherer Stiftung abzuschließen, den Grundstücksverkauf vorzubereiten und das Bebauungsplanverfahren weiterzuführen.

### Warum wird das Grundstück für 1 Euro verkauft?

Der symbolische Preis ist an klare Gegenleistungen gebunden: Die Stiftung baut die neue Bühne auf eigene Kosten und stellt sie der Stadt über Jahrzehnte kostenlos zur Verfügung. Zudem bleibt die

Nutzung entsprechend dem Stiftungszweck dauerhaft kulturell gebunden.

### Wie wird die neue klag-Bühne genutzt?

Die Nutzung ist festgelegt: Die Bühne dient in erster Linie der Kleinkunst. Ergänzend sind in begrenztem Umfang auch Veranstaltungen möglich, die für den Betrieb wirtschaftlich notwendig sind.

### Wer betreibt die Bühne künftig?

Geplant ist, weiterhin mit der Rantastic GmbH zusammenzuarbeiten. Entsprechende Verträge werden derzeit vor-

bereitet. Für das Programm zeichnet neben dem Rantastic weiterhin auch das Kulturbüro verantwortlich.

### Was passiert, wenn die Bühne irgendwann nicht mehr genutzt wird?

Für diesen Fall sind vertragliche Regelungen vorgesehen. Grundsätzlich bleibt die Nutzung an den Stiftungszweck gebunden. Auch nach den 50 Jahren ist nicht zu befürchten, dass auf dem Gelände eine andere Nutzung wie beispielsweise Wohnbebauung erfolgt. Dies schließt auch der jetzt aufgestellte Bebauungsplan aus.

### Wie lautet der Stiftungszweck?

Wörtlich heißt es in der Stiftungssatzung: Die Förderung von Kultur, Geschichte, Kunst und Künstlern in Baden-Baden und angrenzenden Städten und Gemeinden. Dies bedeutet, dass auch in Gaggenau keine andere Nutzung möglich ist.

### Wie geht es jetzt weiter?

Als nächstes werden die Verträge finalisiert und das Bebauungsplanverfahren vorangetrieben. Parallel wird die konkrete Planung des Gebäudes weiter ausgearbeitet.

## Gaggenau erhält einen größeren und neuen Edeka-Markt

Auf dem Gelände des Autohaus Gerstenmaier soll ein neuer und deutlich größerer Edeka-Markt entstehen. Am Montagabend brachte der Gemeinderat deshalb das Bebauungsplanverfahren „Zwischen Bäumbachallee und B462“ auf den Weg.

Damit schafft die Stadt die rechtlichen Voraussetzungen, um das Areal künftig neu zu ordnen und weiterzuentwickeln. Ein zentraler Bestandteil der Überlegungen ist die geplante Ansiedlung eines neuen modernen Lebensmittelmarkts mit größerer Verkaufsfläche zu errichten. Für die Umsetzung des Vorhabens ist vorgesehen, den bisherigen Betrieb des Autohauses aufzugeben und die bestehenden Gebäude zurückzubauen.

Auch der bestehende Edeka-Markt „Huck“ soll in diesem



Die Ansichten Süd-West und Nord-Ost.

Foto: Architekturbüro Müller+Partner Oberkirch

Zuge aufgegeben werden. Das Gebäude bleibt nach aktuellem Stand jedoch erhalten und kann künftig anders genutzt werden. Der neue Markt soll ein attraktiver Anziehungspunkt werden und die Nahversorgung stärken. Gleichzeitig legt die Stadt Wert auf eine qualitätsvolle und nachhaltige Entwicklung: Geplant sind unter anderem eine moderne Fassadengestaltung mit Holz, Begrünung

und Solarelementen sowie eine ökologisch aufgewertete Parkplatzanlage mit zusätzlichen Baumpflanzungen.

Darüber hinaus wird geprüft, wie das Gebiet verkehrlich sinnvoll angebunden werden kann. Perspektivisch soll auch eine bessere fußläufige Verbindung in Richtung Innenstadt ermöglicht werden.

Der Bebauungsplan bildet den rechtlichen Rahmen für diese

Entwicklung. Im Verfahren werden unter anderem Fragen des Lärmschutzes, der Verkehrsführung, der Gestaltung und der Vereinbarkeit mit dem städtischen Einzelhandels- und Zentrenkonzept geklärt.

Im nächsten Schritt wird der Planentwurf öffentlich ausgestellt. Bürger sowie Behörden haben dann die Möglichkeit, Stellungnahmen abzugeben.

## Im Kurpark kann wieder gekneippt werden

### Das Kneippbecken im Kurpark Rotenfels ist wieder befüllt.

Die Technischen Betriebe der Stadt Gaggenau haben das Becken instandgesetzt und säubern es nun jede Woche. Wer also bei den heißen Temperaturen eine Abkühlung braucht, kann sich im Kurpark die Zeit vertreiben. Doch das Kneippen ist viel mehr als nur Abkühlung: Der Kreislauf und die Durch-

blutung werden durch das kalte Wasser angeregt. Wer das Kneippen regelmäßig macht, kann sich über bessere Abwehrkräfte durch ein gestärktes Immunsystem freuen.

Wichtig zu wissen: Die volle Wirkung kann sich nur entfalten, wenn man im sogenannten Storchengang durch das Becken schreitet. Dabei muss bei jedem Schritt ein Bein komplett aus dem Wasser gehoben werden.



Foto: Stadt Gaggenau

## Programm für die ganze Familie: Maimarkt mit Krämermarkt vom 8. bis 11. Mai

**Am zweiten Maiwochenende kommen Genussliebhaber, Schnäppchenjäger und Fahrverrückte wieder auf ihre Kosten. Von Freitag, 8. Mai, bis Montag, 11. Mai, locken Fahrgeschäfte und regionale Gastronomen auf den Annemasse-Platz.**

Vor der Jahnhalle wird am Freitag um 17.30 Uhr der Markt mit dem Fassanstich eröffnet. Freifahrten gibt es von 18 bis 18.30 Uhr. Ab Samstag stoßen dann die Krämerstände dazu. Schmuck, Kleider, Haushaltswaren oder orientalische Gewürze und Kräuter: Hier wird jeder fündig. Der Markt bietet echte Handwerkskunst, zum Beispiel Glasgravuren und afrikanische Kunst.

Der Maimarkt ist ein Ort für die ganze Familie. Der Sonntag beginnt um 10.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst der evangelischen Kindertagesstätte Jahnstraße. Am Montag können sich Familien dann über vergünstigte Preise freuen. Außerdem bietet KINDgenau von Samstag bis Montag ein kostenloses Spiel- und Kreativangebot. Die Jüngsten dürfen sich über die Rollbahn und das Spielmobil freuen. Bei den Fahrgeschäften erwartet die kleinen Gäste ein

buntes Angebot. Neben dem traditionellen Kinderflieger ist die Familienachterbahn „Willy der Wurm“ dabei – ein farbenfroher Fahrspaß rund um Insekten und Blumen.

Jugendliche und Erwachsene können sich beim Polyp XXL auf Adrenalinschübe und wilde Lichteffekte freuen. Lange Greifarme, die einer Krake nachempfunden sind, werfen die drehenden Gondeln mehrere Meter in die Höhe. Wer nicht genug „Drehwurm“ bekommen hat, sollte außerdem den Dance-Express besuchen. Die klassische Berg- und Talbahn sorgt mit ruckartigen Bewegungen für Nervenkitzel.

Für ein geselliges Zusammensein bei Speisen und Getränken sorgen die Gaggenauer Vereine. Die Harmonika-Vereinigung, die DLRG Ortsgruppe Gaggenau, der MV Sulzbach, der Freizeitclub Schlemper, der Fanfarenzug GroKaGe, die serbische Kulturgemeinschaft SvetiSava, KINDgenau und Zinks Weinkischdl sorgen für ein kulinarisches und musikalisches Angebot. Wer es gerne süß oder würzig mag, kann bei den türkischen Spezialitäten von Yildiz Öczelik Halt machen. Sie bietet Teigwaren wie Baklava



Die beliebte Berg- und Talfahrt sorgt für Nervenkitzel.

und Börek an und serviert dazu türkischen Kaffee und Tee. Wer es lieber deftig möchte, kommt zwischen Bratwürsten und Kartoffelpuffern auf seine Kosten.

### Straßensperrungen und Ladesäulen

Von Mo., 4. Mai, bis voraussichtlich Fr., 15. Mai, kann auf dem Annemasse-Platz nicht geparkt und die Schnellladesäulen dort können nicht genutzt werden. Weitere E-Ladesäulen der Stadtwerke sind an der Carl-Benz-Schule, am Rotherma, am Unimog Museum, am Parkplatz der Flößerhalle in Hörden, in Ottenau am Pendler-Parkplatz in der Max-Roth-Straße sowie

in der Tiefgarage Murgufer. Von Fr., 8. Mai, ca. 12 Uhr, bis Di., 12. Mai, ca. 10 Uhr, werden für den Krämermarkt folgende Straßen gesperrt: Eckenerstraße zwischen Amalienbergstraße und Obere Lessingstr./Berliner Str. und Jahnstraße zwischen Eckenerstraße und Konrad-Adenauer-Str. gesperrt. Die Zufahrt in die Amalienbergstraße ist über die Konrad-Adenauer-Straße möglich. Die Einbahnregelung wird aufgehoben.

### Müllabfuhr:

Die Leerung der gelben Tonne im Bereich Amalienberg-/Eckener- und Jahnstraße wird vom 11. auf Freitag, 15. Mai, verschoben.

## Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen.

Ab dem heutigen Mittwoch ist folgende Frage eine Woche online: **Wie stellen Sie sich das**

### Miteinander in der Fußgängerzone von Gaggenau vor?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

**Zum Weltwassertag am 7. Mai findet auch eine Umweltexkursion statt. Welche Bedeutung hat Wasser für Sie im Alltag?**



Foto: Stadt Gaggenau

## Schneiderei Meryem: Gratulation zur Eröffnung

**In Gaggenau hat eine neue Schneiderei eröffnet. Dazu gratulierten Bürgermeister Andreas Paul und City-Manager Philipp Springer der Inhaberin Meryem Demirtas.**

„Es ist schön, dass es eine neue Anlaufstelle in Gaggenau gibt, wo Kunden ihre Kleidung hinbringen können“, sagte Andreas Paul. „Ich war selbst überrascht, wie gut mein kleines Lädchen angenommen wird“, ließ Meryem Demirtas von ihrer Freundin übersetzen.

Die gelernte Schneiderin, Lehrerin und zweifache Mutter ist vor eineinhalb Jahren aus der Türkei nach Deutschland gekommen und belegt gerade einen Sprachkurs, um sich bald gut verständigen zu können. Freundinnen übersetzen für sie, wenn Kunden in ihr Geschäft in der Hauptstra-

ße kommen. Ihr Traum ist es, in den freundlich eingerichteten Räumen neben dem Ändern von Kleidung auch Selbstgenähtes anzubieten. Doch dafür blieb ihr aufgrund des großen Kundenandrangs in den vergangenen Wochen nur wenig Zeit. „Sie sehen: Sie werden gebraucht“, sagte Bürgermeister Paul und wünschte ihr zusammen mit dem City-Manager weiterhin viele Kunden und gutes Gelingen.



BM Paul und City-Manager Springer wünschen Meryem Demirtas viel Erfolg.

## Sportausschuss: Gerd Pfrommer als Vorsitzender wiedergewählt

**Gerd Pfrommer bleibt Vorsitzender des Sportausschusses Gaggenau. Einstimmig wurde er bei der jüngsten Mitgliederversammlung in seinem Amt bestätigt. Der 71-Jährige kündigte an, dass er nach dieser zweijährigen Amtszeit nicht mehr zur Wiederwahl stehe.**

Ebenso deutlich fielen die Wahlen der Beisitzer aus: Andreas Stahlberger wurde zum Beisitzer für Vereinsaufgaben und Strukturen gewählt, Stefanie Traue kümmert sich um Jugend

und Schulen und Dirk Glaser um Projekte und Sonderaufgaben.

Der Sportausschuss kümmert sich um 14.000 Mitglieder in 32 Vereinen. „Damit ist jeder zweite Bürger in einem Sportverein dabei“, stellte Bürgermeister Andreas Paul fest. „Es gibt also viel zu tun.“ Er sicherte den Sportvereinen auch weiterhin städtische Zuschüsse zu.

Ein Mammutprojekt ist eine neue Sporthalle für Gaggenau.

Wie Bürgermeister Paul betonte, wäre eine Sanierung der 60 Jahre alten Traischbachhalle teurer als ein Neubau. Deshalb werde es mittelfristig eine neue Halle geben.

Konsens ist eine funktionale, einfache Halle, in der auch Zuschauer Platz haben. „Wir wünschen uns einen pragmatischen Lösungsansatz ohne größere zeitliche Verzögerungen“, so Pfrommer. Bürgermeister Paul betonte, dass Sportausschuss, betroffene Vereine und Schulen

von Anfang an den Planungsprozess eingebunden werden.

### Wichtige Termine in diesem Jahr sind:

- am 26. Juni die Bundesjugendspiele der Grundschulen: Hier wünscht sich der Sportausschuss, dass sich künftig alle Grundschüler der 3. und 4. Klassen beteiligen. Insbesondere in den Stadtteilen könnte die Beteiligung höher sein.
- Sportlerempfang am 29. November

## Girls' und Boys' Day: Das Rathaus stellt sich beim Zukunftstag vor

**Fünf Achtklässler des Goethe-Gymnasiums verschaffen sich in verschiedenen Abteilungen erste Eindrücke der Arbeitswelt: Im Rahmen des Girls' and Boys' Day waren sie zu Gast in der Stadtverwaltung. Der Zukunftstag soll dazu beitragen, dass Mädchen und Jungen Berufsfelder kennenlernen, in denen ihr Geschlecht unterrepräsentiert ist.**

Die Schüler lernten am letzten Donnerstag das Ständesamt, das Bürgerbüro und die Stadtbibliothek kennen. Zwei Schüler durften einen Vormittag lang sogar in die Rolle von Feuerwehrmännern- und Frauen schlüpfen. Das Einsatzteam

zeigte ihnen die Fahrzeuge und Abläufe bei der Feuerwehr. Der Höhepunkt: Die beiden durften mit der Drehleiter 32 Meter hoch hinaus. „Wir freuen uns sehr, junge Menschen für die Aufgaben einer Stadtverwaltung begeistern zu können“, erklärt Nina Schiller. Die Ausbildungsleitung war in engem Austausch mit den Schülern. Außerdem betont sie: „Die Abteilungen freuen sich auf junge und interessierte Köpfe und lassen sich immer ein spannendes Programm einfallen.“ Beim Girls' und Boys' Day sollen die Jugendlichen ihre Zukunftschancen kennenlernen. Ahmad Othman hat sich dafür bei der Stadtbibliothek beworben. „Ich



Zwei Schüler durften die Feuerwehr bei ihrer Arbeit begleiten.

wollte herausfinden, ob ein sozialer Beruf zu mir passt“, erzählt er. Vom Sortieren der Bücher in der Stadtbibliothek

bis zum Archiv des Ständesamtes: Die Schüler gewannen viele Eindrücke, die ihnen bei der Berufswahl helfen können.



**Die nächste Umweltexkursion findet am 28. Mai** zum Thema „Naturnahe Waldwirtschaft im Buchenmischwald“ statt. Wie gelingt der Spagat zwischen Naturschutz und Holznutzung? Bei einem Waldspaziergang von 17 bis 19 Uhr im Revier Eichelberg (nahe Winkel) beleuchtet Revierleiter Andreas Bach die Herausforderungen moderner Forstwirtschaft. Die städtische Umweltabteilung möchte den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, den Wald aus neuen Blickwinkeln zu entdecken und gemeinsam über ökologische und ökonomische Ziele zu diskutieren. Anmeldung unter [www.gaggenau.de/umweltexkursionen](http://www.gaggenau.de/umweltexkursionen), Treffpunkt: Wird nach der Anmeldung bekannt gegeben. Foto: L. Leier

## Großkehrmaschine in Gaggenau

Die Großkehrmaschine reinigt seit Montag, 27. April, wieder die Straßen in Gaggenau und seinen Ortsteilen. Anwohner werden deshalb gebeten, ihre

Fahrzeuge möglichst nicht am Straßenrand zu parken. Die Reinigungsarbeiten für das gesamte Stadtgebiet dauern zwei Wochen.

## Rotherma derzeit geschlossen

**Reinigungs- und Wartungsarbeiten: Rotherma derzeit geschlossen**

Ob innen oder außen: Überall im Rotherma wird gewerkelt und geschrubbt. Die Sträucher werden geschnitten – und al-

les wieder auf Vordermann gebracht. Das gesamte Rotherma bleibt für seine jährlichen Reinigungs- und Wartungsarbeiten bis einschließlich zum 5. Mai geschlossen. Das Rotherma freut sich wieder auf seine Gäste ab Mittwoch, 6. Mai.

## Diese Woche im Josef-Treff

**Sa., 2. Mai, 9 bis 14 Uhr**

Eltern der Jugendfeuerwehr Selbach verkaufen selbst gebackenen Kuchen

**Mi., 6. Mai, 8 bis 14 Uhr**

Familie Siegel verkauft selbst hergestellten Edelsteinschmuck

## Veranstaltungen vom 29. April bis 10. Mai

### Mittwoch, 29. April

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz

### Donnerstag, 30. April

16.30 Uhr, **Maibaumstellen**, Feuerwehrgerätehaus Sulzbach, Veranstalter: FFW Sulzbach

17 Uhr, **Historische Stadtführung durch Gaggenau**, Treff: Rathaus, Veranstalter: AKTF

17 Uhr, **Walpurgisnacht**, DRK-Zentrum Ottenau, Veranstalter: DRK

17 Uhr, **Tanz in den Mai - goer & 2000er Party**, Kurpark beim Eiscafé

17 Uhr, **Maibaumstellen**, Haus Kast, Veranstalter: FFW Hörden

18 Uhr, **Maifest**, Wiesentalhalle, Veranstalter: MV Michelbach

19 Uhr, **China - Vortrag mit Matthias Niedenführ**, Bürgersaal im Rathaus, Veranstalter: Kulturring

### Freitag, 1. Mai

10 Uhr, **Fischessen am Ittersbach**, Angelsportverein Bad

Rotenfels

10 Uhr, **Geißenhock**, Festhalle Bad Rotenfels, Veranstalter: Gaißstatt-Geiß

10.30 Uhr, **1.-Mai-Hock**, Clubhaus, Ottenau, Berliner Straße 4, Veranstalter: Motorradfreunde Ottenau

11 Uhr, **Kundgebung zum 1. Mai**, Marktplatz, Innenstadt, Veranstalter: IG Metall

11 Uhr, **Hockete zum 1. Mai**, Sophienhütte, Eichelberg Oberweier, Veranstalter: MV Eichelberg

11 Uhr, **Maipicknick**, Jagdhütte Salzwiesental, Veranstalter: MV Selbach

11.30 Uhr, **Maifest**, Wiesentalhalle, Veranstalter: MV Michelbach

### Samstag, 2. Mai

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz

20 Uhr, **Murzarellas Music-Puppet-Comedy - Bauchgesänge ... ab in die zweite Runde**, klag-Bühne, Veranstalter: Rantastic

### Mittwoch, 6. Mai

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz

### Donnerstag, 7. Mai

14.30 Uhr, **Erzählcafé in Michelbach**, Gasthaus Zum Engel

16 Uhr, **Vorlesen und Erzählen mit Onilo**, Stadtbibliothek

20 Uhr: **Herz aus Glas - Sagenhafte Theatertour**, Start ab Marktplatz

### Freitag, 8. Mai

17 Uhr, **Dorfhockete der Jugendfeuerwehr Bad Rotenfels zum 50-jährigen Bestehen**, Rathausstraße

20 Uhr, **Sebastian Lehmann - Kleinere Katastrophen**, klag-Bühne, Veranstalter: Rantastic, AUSVERKAUFT

### Freitag, 8. bis Montag, 11. Mai

**Gaggenauer Maimarkt mit Krämermarkt und verkaufsoffener Sonntag**, Fr. 18.30 Uhr, Freifahrten, Sa., 14 Uhr, So., Mo., 11 Uhr, Annemasseplatz, Krämermarkt ab Samstag, 11 Uhr



### Samstag, 9. Mai

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz

19 Uhr, **Gemeinschaftskonzert MV Orgelfels Reichental und MV Michelbach**, Ebersteinhalle Obertsrot

20 Uhr, **Lina Bó, - Live**, klag-Bühne, Veranstalter: Rantastic

### Samstag, 9. und Sonntag, 10. Mai

10 Uhr, **Großes Jubiläumsfest der Reitgemeinschaft Winkel**, Reitanlage

### Sonntag, 10. Mai

16 Uhr, **Kurkonzert: MV Bad Rotenfels**, Konzertmuschel im Kurpark

## „Photovoltaik lohnt sich“: Vortrag am 11. Mai im Bürgersaal

**Zu einem Vortrag „Photovoltaik lohnt sich“ lädt am Montag, 11. Mai, um 18 Uhr die Energieagentur Mittelbaden in Zusammenarbeit mit der Stadt Gaggenau und den Stadtwerken Gaggenau in den Bürgersaal des Rathauses ein. Dieser findet im Rahmen der Reihe „Zukunftssicher Wohnen – Einfach. Regional. Versorgt“ statt.**

Photovoltaik ist mehr als nur eine umweltfreundliche Technologie – sie ermöglicht Unabhängigkeit und langfristige finanzielle Vorteile. Doch wie lässt sich das Potenzial von Dachflächen optimal umsetzen? Während die einen sagen, „Photovoltaik lohnt sich immer!“, setzen andere ausschließlich auf wirtschaftliche Rendite. Fakt ist: Mit einer PV-Anlage und einem Stromspeicher können bis zu 80 Prozent des jährlichen Energiebedarfs selbst gedeckt werden. „Das bedeutet weniger Abhängigkeit vom Stromnetz, mehr Kontrolle über Ihre Energiekosten und ein gutes Gefühl, zukunftsicher aufgestellt zu

sein“, werben die Veranstalter. Der Vortrag gibt Antworten auf die zentralen Fragen rund um Photovoltaik: Wie funktioniert Photovoltaik und welche gesetzlichen Rahmenbedingungen gelten? Ist das Modell „PV-Anlage auf dem Dach, Batteriespeicher im Keller und Elektroauto in der Garage“ wirklich die ideale Lösung? Wie nachhaltig sind Batteriespeicher tatsächlich? Zusätzlich beleuchtet ein Faktencheck die größten Irrtümer im Bereich Photovoltaik und sorgt für Transparenz. Die Stadtwerke Gaggenau ergänzen den Abend mit einem Informations- und Beratungsstand. Auch die Energieagentur bietet eine breite Auswahl an Informationsmaterialien an und steht im Anschluss für individuelle Beratungsgespräche zur Verfügung. Darüber hinaus stellen sich die Solarbotschafter Gaggenau vor und bieten Informationsmaterialien. Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich. Ergänzend bietet die Energieagentur am **Mi., 10. Juni, von**



*Private Wohndächer haben Potenzial für Solarenergie.*

**14 bis 17.45 Uhr** im Gaggenauer Rathaus kostenfreie, unabhängige Energieberatungen an. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich unter [www.energieagentur-mittelbaden.de](http://www.energieagentur-mittelbaden.de) oder telefonisch unter 07222 15 90 80.

Zudem werden Online-Fachvorträge angeboten, die eine flexible Teilnahme von zu Hause aus ermöglichen. Hinweis: vorherige Anmeldung bei der

VHS notwendig, um den Teilnahmelink zu erhalten:

- 10. Juni, 18 Uhr: Klimaangepasst leben bei Starkregen, Dürre und Hitze, VHS Rastatt
- 15. Juni, 17. 30 Uhr: Photovoltaik lohnt sich, VHS Landkreis Rastatt

**Weitere Informationen: Energieagentur Mittelbaden, Mail: [kontakt@energieagentur-mittelbaden.de](mailto:kontakt@energieagentur-mittelbaden.de) oder unter [www.energieagentur-mittelbaden.de](http://www.energieagentur-mittelbaden.de)**



**Blitzblank in die Sommersaison:** Die Konzertmuschel samt Bestuhlung wurde gründlich gereinigt. Am Donnerstag waren ehrenamtliche Helfer der katholischen Kirchengemeinde vor Ort, um den Bereich um die überdachte Bühne herum zu säubern und aufzuräumen. Die Technischen Betriebe der Stadt übernahmen die Reinigung der Stühle. So konnte der erste Freiluft-Gottesdienst bereits bei strahlendem Sonnenschein im Kurpark gefeiert werden. Am Muttertag findet um 16 Uhr das erste Kurkonzert in der Konzertmuschel statt. Es spielt der Musikverein Bad Rotenfels. Die Stadt bedankt sich herzlich für die Hilfe durch die Kirchengemeinde! Foto: Stadt Gaggenau

## Wartungsarbeiten in Entsorgungsanlage

**Auf der Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ in Gaggenau-Oberweier finden am Mo. und Di., 4. und 5. Mai, Wartungsarbeiten an der Waage statt.**

Die Arbeiten beginnen montags um 10 und dienstags um 8 Uhr. Hierdurch kommt es zu Verzö-

gerungen bei der Annahme von Materialien. Zudem können Anlieferungen und Abholungen während der Eichung der Waage am zweiten Tag lediglich durch Schätzung der Gewichte abgerechnet werden. In diesem Zeitraum ist ausschließlich Barzahlung möglich.

## Energieagentur Mittelbaden wirbt für regionale Anbieter

**Die Energieagentur Mittelbaden rät zur Vorsicht beim Wechsel von einem regionalen zu einem günstigen anderen Stromanbieter.**

Zwar liefen viele Anbieterwechsel problemlos, aber immer wieder berichteten Kunden beim Wechsel zu einem „Billiganbieter“ von negativen Erfahrungen: schlechte Erreichbarkeit, Doppelabbuchungen, versteckte Kosten sowie intransparente Vertragsbedingungen (z. B. lange Mindestlaufzeiten) seien einige Probleme. Besonders kritisch sind: extrem günstige Tarife, Anbieter mit Vorauskasse / Boni, unbekannte oder sehr kleine Anbieter.

### In der Regel hohe Versorgungssicherheit

„Ein Verbleib bei den regionalen Stadtwerken als Stromanbieter kann aus mehreren Gründen sinnvoll sein, auch wenn günstigere Alternativen verfügbar sind“, argumentiert die Energieagentur. „Regionale Versorger stehen in der Regel für eine hohe Versorgungssicherheit und langfristige Stabilität. Als lokal verankerte Unternehmen

sind sie eng mit der regionalen Infrastruktur verbunden und gewährleisten eine zuverlässige Energieversorgung.“ Gerade im zweiten Jahr der Vertragslaufzeit seien die Tarife häufig günstiger als bei den meisten Discount-Anbietern. Regionale Anbieter bieten persönliche Ansprechpartner und einen direkten Service vor Ort. Darüber hinaus leisten Stadtwerke einen wichtigen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung, indem sie in Infrastruktur, erneuerbare Energien und kommunale Projekte investieren.

Die Energieagentur Mittelbaden bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose Energieberatung an. Termine können gebucht werden unter Telefon 07222 159080, per E-Mail an [kontakt@energieagentur-mittelbaden.de](mailto:kontakt@energieagentur-mittelbaden.de) oder unter [www.energieagentur-mittelbaden.de/energieberatung-terminbuchung/](http://www.energieagentur-mittelbaden.de/energieberatung-terminbuchung/). Die Hotline ist dienstags von 10 bis 11 Uhr und donnerstags von 15 bis 16 Uhr unter 07222 15 90-821 erreichbar. Weitere Informationen: [www.energieagentur-mittelbaden.de](http://www.energieagentur-mittelbaden.de).

## Kultur

### „Herz aus Glas“: Sagenhafte Theatertour startet wieder am 7. Mai

**Im vergangenen Jahr war jede Vorstellung der sagenhaften Theatertour ausverkauft. In diesem Jahr gibt es wieder fünf Termine. Die erste Möglichkeit, „Herz aus Glas“ zu erleben, besteht am 7. Mai.**

Als schrulliger Touristenführer Anton führt der Puppenspieler Carsten Dittrich sein Publikum wieder mit seiner mobilen Bühne durch die Stadt. Anton ist ein leidenschaftlicher Heimatfreund aus dem Schwarzwald. Mopsfidel, freundlich und kompetent präsentiert er seine Geschichte „Herz aus Glas“ und entführt das Publikum in die sagenhafte Vergangenheit des Murgtals in und um Gaggenau. Glasbläsergeselle Hannes liebt die schöne Anna. Doch die ist dem machtgerigen Jeremias

versprochen. Mit allen Mitteln der Kunst zeigt der Heimatfreund Anton diese Geschichte um Liebe, Hoffnung und Glasurmeln – im Freien und mit feinstem Figurenspiel.

Die Aufführungen starten am Do., 7. Mai, Mi., 24. Juni, und Di., 28. Juli, jeweils um 20 Uhr sowie Do., 27. Aug., und Do., 24. Sept., jeweils um 19 Uhr. Treffpunkt ist am Marktplatz. Die Strecke, die das Publikum zu Fuß zurücklegt, ist etwa 900 Meter lang und führt vom Marktplatz durch die Murguferanlage und entlang der Rindeschwenderstraße und endet am Glasersteg. Für die Hälfte des Publikums stehen leichte Klappstühle zur Verfügung. Eigene transportable Sitzgelegenheiten können gerne mit-



Carsten Dittrich nimmt sein Publikum wieder mit auf eine sagenhafte Theatertour. Foto: Stadt Gaggenau

gebracht werden. So können die Zuschauer das Geschehen hautnah sitzend oder stehend an der Bühne verfolgen. Bei Regen ist der Eingang zum Rathaus Ort des Geschehens.

Karten (16 Euro) gibt es im Kulturbüro der Stadt Gaggenau, in der Buchhandlung Bücherwurm Gaggenau sowie unter [www.kulturtausch-gaggenau.de](http://www.kulturtausch-gaggenau.de) und [www.reservix.de](http://www.reservix.de).

## Trumpet Night mit Rüdiger Baldauf und Max Mutzke am 21. Mai in der Jahnhalle

Rüdiger Baldauf, einer der gefragtesten Trompeter Europas, lädt mit seiner „Trumpet Night“ am Donnerstag, 21. Mai, um 20 Uhr in der Jahnhalle Gaggenau zu einem Konzerterlebnis ein. Als Stargast hat er Max Mutzke an seiner Seite - und das sogar an dessen Geburtstag.



Max Mutzke ist der Stargast in Rüdiger Baldaufs „Trumpet Night“. Foto: N. Müller

Dank seiner Vielseitigkeit hat sich Rüdiger Baldauf längst einen Namen gemacht. Ob als Mitglied der TV-total-Band Heavytones oder in Zusammenarbeit mit Stars wie Shakira, Seal oder James Brown: Sein Trompetenspiel begeistert mit Ausdruck, Präzision und Leidenschaft.

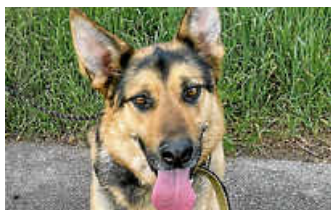
Mit seinem Konzertformat „Trumpet Night“ rückt er die Trompete als facettenreiches Instrument in den Mittelpunkt und zeigt, wie wandelbar sie klingen kann, wenn sie sich zwischen Jazz, Funk, Soul und Pop bewegt. Mit Max Mutzke kommt eine feste Größe der deutschen Pop- und Soulszene dazu. Seit seinem Durchbruch 2004 mit dem ESC-Song „Can't wait until tonight“ beeindruckt Mutzke seine Fans mit seinem individuellen, gefühlvollen

Sound. Ob Jazz-Klassiker oder Funk: Mit seiner kraftvollen Stimme bedient der Sänger mühelos jedes Genre.

Rüdiger Baldauf und Max Mutzke interpretieren neu arrangierte Eigenkompositionen und noch viel mehr und laden ein zu einem souligen Musikfest der Extraklasse. Begleitet werden die beiden von einer hochkarätigen Band: Joo Kraus (Trompete, Stimme), Lorenzo Ludemann (Trompete), Bruno Müller (E-Gitarre), Marius Goldhammer (Bass), Thomas Heinz (Schlagzeug), Jan Lammert (Keyboard).

Karten gibt es über [www.kulturtausch-gaggenau.de](http://www.kulturtausch-gaggenau.de) und über [www.reservix.de](http://www.reservix.de).

## ZUHAUSE GESUCHT



Askan.

Askan ist ein wunderschöner dreijähriger Schäferhund. Er ist ein ruhiger, freundlicher Rüde und freut sich auf einen Besuch.

Infos unter [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de) oder unter Tel. 0171 4747811.

## AUS DEN ARBEITSKREISEN

### Tourismus / Freizeit

#### Grenzweg-Wanderung am 17. Mai

Zur 14. Grenzweg-Wanderung lädt der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit (AKTF) am Sonntag, 17. Mai, ein. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr der Parkplatz am Naturfreundehaus Gaggenau-Moosbronn. Die Wandertour verläuft über zehn Kilometer. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 begrenzt. Geführt wird die Tour von Frank Eisold und Manfred Latein. Besondere Stopps sind an der Wasenhütte mit dem Heimatverein Hörden und seiner Grenzkontrolle sowie an der Doowallhütte, wo die Doowallhexen aus Michelbach urig bewirten. Natürlich geht's auch zum Bernstein. Nach einer Pause geht es talwärts zum Mönchhof, Ankunft ca. 15.30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Anmeldungen beim Bürgerbüro unter Telefonnummer 962-4444.

## Neues aus der Stadtbibliothek

### Neuerscheinungen im Bruckmann Verlag

Brönnner, Thorsten

#### Die 100 schönsten E-Bike-Touren in Deutschland

ISBN 978-3-7343-3177-0

Standort: Cfk 4 Brön

Der Radfahrer stellt abwechslungsreiche E-Bike-Rundtouren durch die schönsten Landschaften in Deutschland vor – von Flusstälern über Weinberge bis hin zu sanften Hügellandschaften. Mit praktischen Infos zu Sehenswürdigkeiten, Einkehrmöglichkeiten und Ladepunkten ermöglicht er entspanntes Entdecken mit elektrischer Unterstützung.



Grimmler, Benedikt

#### Wander dich glücklich Bodensee – 30 Wanderungen für Herz und Seele

ISBN 978-3-7343-3222-7

Standort: Cfr 21 Bode

Der Wanderführer präsentiert 30 genussvolle Touren rund um den Bodensee, die abseits der bekannten Wege durch stille Natur, Moore und kulturelle Highlights wie barocke Kirchen und Schlösser führen. Im Vier-Länder-Eck eröffnet er vielfältige Landschaften und lädt zu entspannten Auszeiten mit echter Wohlfühlatmosphäre ein.



Freudenthal, Lars und Annette

#### Der Weg ist das Ziel Pfälzerwald

ISBN 978-3-7343-3384-2

Standort: Cfg 31 Pfal

Der Wanderführer lädt dazu ein, den Pfälzerwald auf 30 entschleunigenden Touren bewusst und ohne Hektik zu erleben. Durch stille Wälder und eindrucksvolle Felsland-

schaften führen die Wege zu mehr Ruhe, Erholung und Naturgenuss abseits des Trubels.



Consolati, Franziska

#### In Deutschland um die Welt. Abenteuer aus allen Kontinenten, für die wir nicht in die Ferne reisen müssen

ISBN 978-3-7343-3432-0

Standort: Cfk 4 Cons

Franziska Consolati zeigt, dass außergewöhnliche Abenteuer nicht in weiter Ferne liegen müssen, sondern auch in Deutschland zu finden sind. Der Band versammelt ungewöhnliche Erlebnisse – von Höhlentauchgängen bis zu Iglu-Übernachtungen – und ordnet sie originell nach den Kontinenten, auf denen man sie vermuten würde.



Fotos: Bruckmann Verlag

### Neuheit im Penguin Junior Verlag

Fein, Herald

#### Nicht nur ein bisschen sauber! Wie kleine Vampire (und alle anderen) richtig Zähne putzen

ISBN 978-3328-30388-6

Standort: 1 Fein

In diesem humorvollen Bilderbuch-Abenteuer muss ein kleiner Vampir auf Wunsch eines Bären erst lernen, wie man richtig Zähne putzt, bevor er zubeißen darf. Spielerisch und mit viel Witz vermittelt die Geschichte Kindern ab 4 Jahren praktische Tipps für gesunde, blitzblanke Zähne.



Foto: Penguin Junior Verlag

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT GAGGENAU

### Öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

#### Tagesordnung:

für die öffentliche Sitzung **des Bau- und Umweltausschusses**  
am **Dienstag, 5. Mai 2026**, um **18.30 Uhr**  
im Konferenzzimmer des Rathauses im 1. OG:

1. Bekanntgaben
2. Anfragen der Stadträte
3. Bauvorhaben „Neubau eines Wohnhauses“ (Baden-Badener Straße 20, Gaggenau)  
- Beschluss über die Zustimmung -
4. Gewährung eines Zuschusses an den Bezirksimkerverein Gaggenau e. V. zum Erwerb einer Lanze zur Bekämpfung der Asiatischen Hornisse
5. Einwohnerfragestunde

Zu dieser Sitzung lade ich Sie recht herzlich ein.

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinformationsportal auf der Homepage der Stadt Gaggenau abrufbar.

Michael Pfeiffer

Oberbürgermeister

### Weitere öffentliche Bekanntmachungen

Weitere amtliche Bekanntmachungen:

- Bekanntmachung Bauvorhaben Florenz-Maisch-Straße  
finden Sie unter: <https://www.gaggenau.de/amtliche-bekanntmachungen.154548.htm>

## ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

## GEMEINDERAT

### Freie Wählergemeinschaft

#### Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abteilung Bad Rotenfels Abteilung Hörden

Wir von der FWG Gaggenau freuen uns über die Beförderung von Herrn Christoph Schmitt zum Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Gaggenau – Abteilung Bad Rotenfels sowie die Beförderung von Herrn Marius Rheinschmidt zum stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Gaggenau – Abteilung Hörden. Viel Spaß und Erfolg bei der neuen Aufgabe und mögen alle Feuerwehrkameraden immer gesund von ihren Einsätzen zurückkehren. Schön, dass es Euch gibt und danke für Euren ehrenamtlichen Einsatz.

#### Fortführung der klag-Bühne

Die FWG Gaggenau begrüßt ausdrücklich den Vertrag mit der Scherer Stiftung über die Errichtung und späterer Überlassung einer Event-scheune für den Betrieb der klag-Bühne. Ein großes Dankeschön an Adolf Scherer! So erhält die Stadt Gaggenau weiterhin ein Ausrufezeichen hinsichtlich Kleinkunst. Über weitere Einzelheiten wurde und wird in der Presse ausführlich informiert. BNN-BT, GaWo usw.

#### Betriebskostenzuschuss an die Rantastic GmbH, Baden-Baden

Für mindestens 20 Kleinkunstveranstaltungen pro Halbjahr erhält Rantastic einen monatlichen Zuschuss in Höhe von 7083,33 Euro plus MwSt. Diese Vereinbarung gilt bis zum Nutzungsende in der Luisenstraße 17 in Gaggenau.

### Überlassungsverträge für die Freibäder in Ottenau und Sulzbach

Gaggenau kann sich über das Bestehen dieser Freibäder nur freuen und beglückwünschen. Alles Arbeit auf Ehrenamt und dies schon über Jahrzehnte. Danke hierfür an die Vorstände und Vereinsmitglieder sowie alle freiwilligen Helfer. Daher ist es auch selbstverständlich, dass wir von der FWG und nicht nur wir, einem Gesamtkostenzuschuss in Höhe von 84.000 Euro, aufgeteilt auf beide Bäder, zugestimmt haben. Wünschen nun eine tolle Badesaison 2026.

Heinz Adolph, 07225-72351

### CDU-Fraktion

#### Schwimmbäder in Ottenau und Sulzbach zukunftsfähig aufstellen

Die Schwimmbadvereine in Ottenau und Sulzbach leisten einen unglaublich wertvollen Beitrag, um in Gaggenau das Schwimmen im Sommer möglich zu machen. Für uns als CDU-Fraktion ist es eine Verpflichtung, die Vereine weiterhin in der Führung eines Wirtschaftsunternehmens zu unterstützen. Hinter jedem Sprung ins kühle Nass steckt eine Menge Herzblut der aktiven Vereinsmitglieder. Danke, dass ihr die Schwimmbecken nicht nur mit Wasser, sondern die Bäder auch mit Leben füllt.

### SPD-Fraktion

#### Klag Bühne Gaggenau - Neubau

Die Gelder in kommunalen Kassen werden zunehmend knapper. Das hat Folgen in vielen Bereichen – gerade der kulturelle Sektor lädt hier ein, Streichungen vorzunehmen. Doch gerade solche Veranstaltungen sind es, die das Leben in einer Stadt wie Gaggenau bereichern, sie bringen Bürger zusammen und sie laden ein, in andere Welten abzutauchen und den Alltag hinter sich zu lassen. Dabei wird ein Großteil von Vereinen und dem Ehrenamt abgedeckt. Dazu haben wir uns als Gemeinderat positioniert. Die Richtlinien dieser Förderung werden momentan überarbeitet – Streichungen wollen wir keine vornehmen. Bibliothek, Schwimmbäder oder auch kulturelle Veranstaltungen auf der klag Bühne gehören ein Stück weit zur DNA unserer Stadt. Auch dazu haben wir uns bekannt.

Umso glücklicher sind wir nun, eine zukunftsfähige Lösung zusammen mit der Scherer Stiftung für den Neubau einer Kleinkunsthalle gefunden zu haben. Auch die weitere gemeinsame Arbeit mit der Rantastic GmbH sehen wir positiv und freuen uns bereits heute auf viele hochkarätige Kleinkunstveranstaltungen im Herzen unserer Stadt.

Dabei ist uns sehr wohl bewusst, dass es auch einige zusätzliche Baustellen gibt, die im weiteren Vergabe- und Gestaltungsprozess berücksichtigt werden müssen. Das beginnt bei einer adäquaten Ersatzfläche für kindgenau und Co bei Herbstmesse und Maimarkt, geht weiter über den Lärmschutz für die Anwohner und endet bei der sinnvollen Ausgestaltung der Halle bezüglich Optik und Funktionalität. Wir werden all diese Punkte weiter aufmerksam begleiten.

#### Freibäder Ottenau und Sulzbach

Durch angepasste Überlassungsverträge bezüglich den vereinsegeführten Freibädern Ottenau und Sulzbach stellen wir den Betrieb der Bäder bis ins Jahr 2030 sicher. Wir danken hierbei ausdrücklich dem Ehrenamt, das hier seit vielen Jahren geleistet wird. Ohne dieses unermüdliche Engagement könnten wir uns keine drei Bäder leisten, dessen sind wir uns bewusst. Darum stimmten wir dieser Sitzungsvorlage gerne zu.

Björn Stolle – Fraktionsvorsitzender SPD,  
[bjoern.stolle@rat-gaggenau.de](mailto:bjoern.stolle@rat-gaggenau.de)

## Bündnis 90/Die Grünen

### Neuer Standort für die Klag-Bühne

Die Fortführung der Klag-Bühne in einem neuen Gebäude neben der Jahnhalle kann als schöne Überraschung betrachtet werden. Die Stadtverwaltung, der Gemeinderat, der Großteil der Bürgerschaft, der Betreiber Herr Dietrich sowie der großzügige Sponsor Herr Adolf Scherer haben einen kulturpolitischen Coup gelandet. Die überregional geschätzte Klag-Bühne, deren alte Räumlichkeit in der Luisenstraße in der Zukunft nicht mehr zur Verfügung stehen wird, kann an anderer Stelle vergrößert und modernisiert weitergeführt werden.

Nach den ersten Gesprächen zur Umsetzung konnten Einwände gegen diese Idee zur Beruhigung der Kritiker aus dem Weg geräumt werden. Die Lärmentwicklung an Veranstaltungstagen wird über ein neues Parkkonzept gegenüber Lidl auf dem Benzparkplatz reduziert. Die Bäume und der Kinderspielplatz bleiben erhalten. Die Nutzung hinter dem neuen einstöckigen Gebäude neben der Jahnhalle für Maimarkt, Herbstmesse etc. soll auch in Zukunft bestehen bleiben. Der geplante Standort ist verkehrsgünstig von der B462 erreichbar, auch mit der Stadtbahn ist es nur ein kurzer Fußweg dorthin. Die Nähe zur Innenstadt ist ebenfalls ein Pluspunkt. Wir werden mit der Jahnhalle, dem Klag und den Veranstaltungen auf dem Annemasseplatz in Zukunft ein „Eventzentrum“ haben, welches im Vergleich zu allen anderen betrachteten Alternativen die günstigste und beste Lösung für die Stadt darstellt.

Wir danken allen Beteiligten für die bisher geleistete Arbeit und hoffen, dass alle Erwartungen so umgesetzt werden können.

## BILDUNG

### Realschule

#### Realschule Gaggenau erfolgreich ins Finale

Sehr erfolgreich waren die U15-Kicker der Realschule Gaggenau am vergangenen Mittwoch unterwegs. Die Sechst- bis Achtklässler gewannen das Turnier der Rastatter Schulen im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“ in Gernsbach trotz starken Teilnehmerfelds. Nach Siegen gegen die Maria-Gress-Schule Iffezheim und dem MLG Baden-Baden wartete im Turnierfinale ausgerechnet der Lokalrivale vom Goethe-Gymnasium. Nach einem spannenden, aber torlosen Spiel musste das Elfmeterschießen entscheiden. Hier zeigten die Jungs um Headcoach Patrick Galus die besseren Nerven und siegten zwar glücklich, aber dennoch verdient. Unter großem Jubel darf man nun zum Regierungsbezirksfinale reisen.



Realschulmannschaft bei Jugend trainiert für Olympia.

Foto: Andreas Rothenberger / Realschule Gaggenau

### Carl-Benz-Schule

#### Digitaler Zwilling als Lernraum der Zukunft

Wie lässt sich Technik im Unterricht erlebbar machen, ohne teure Maschinen und ohne Risiko? Eine Antwort auf diese Frage liefert ein ungewöhnliches Projekt der CBS Gaggenau: „Digital Twin for Education“. Gemeinsam mit der dänischen Partnerschu-

le Mercantec entwickelten beide Schulen ein Lehrkonzept rund um digitale Zwillinge - eine Technologie, die in der modernen Industrie längst angekommen ist und nun auch den Weg in den Klassenraum findet. Ein digitaler Zwilling ist, vereinfacht gesagt, eine virtuelle Kopie eines realen Objekts oder Prozesses, etwa einer Maschine oder Produktionsanlage. In der Industrie dienen solche Abbilder dazu, Abläufe am Computer zu testen und zu verbessern, bevor etwas in der Realität verändert wird. Im Unterricht können Lernende technische Vorgänge so ganz ohne reale Maschinen hautnah erleben und ausprobieren.

Das Projekt umfasst vier Module, die sich gegenseitig ergänzen. Sie führen schrittweise von den Grundlagen digitaler Zwillinge über CAD-Modelle und Automatisierung bis hin zu Künstlicher Intelligenz. Lehrkräfte können die Module auch ohne Vorkenntnisse direkt einsetzen. Sie lassen sich flexibel anpassen und fördern selbstständiges, projektorientiertes Arbeiten. Die Lernenden arbeiten dabei in ihrem eigenen Tempo, machen sich mit digitalen Werkzeugen vertraut und bauen echte Praxiskompetenz auf. Das Konzept passt damit gut zu modernen Anforderungen an berufliche Bildung. Die Module vermitteln dabei nicht nur technisches Grundwissen, sondern bereiten auch auf Themen vor, die in der Arbeitswelt von morgen eine zentrale Rolle spielen werden: Automatisierung, Sensorik und Datenanalyse. Digitale Zwillinge können etwa Muster erkennen und selbstständig Verbesserungen vorschlagen. Vorgestellt wurde das Erasmus+ Projekt verschiedenen Unternehmen und Hochschulen, wie dem KIT. Derzeit wird getestet, wie gut sich die Module in den Schulalltag integrieren lassen. Mehr Infos unter [digitwin4teach.eu](http://digitwin4teach.eu).



Die Schüler Samir Basic und Lorenz Mörmann testen den digitalen Zwilling.

Foto: C. Lubberda-Feuerberg

## SENIOREN

### Seniorenrat

#### Aktuelles

##### Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Seniorenrat Gaggenau lädt seine Mitglieder zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung am **Di., 12. Mai**, um 10 Uhr im Sitzungsaal des Rathauses Gaggenau ein.

##### Beratung im Internetcafé und Helmut-Dahringer-Haus

Das Internetcafé (Marxstr. 7) bietet die nächsten Termine am **Do., 28. Mai**, an. Die Café-Ecke ist geöffnet. Die Termine im Helmut-Dahringer-Haus finden am **Do., 7. Mai und 21. Mai** im Restaurant statt. Die Beratungstermine beginnen in beiden Häusern um 14.30 Uhr. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden. Bitte Passwörter nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben.

##### Reparaturcafé

Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: [repcafe\\_gaggenau@online.de](mailto:repcafe_gaggenau@online.de) oder unter Tel. 07222 988359. Nach Absprache wird ein Reparaturtermin an einem Mittwoch in Ottenau (Marxstr. 7) angeboten. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Die Reparaturen werden von ehrenamtlichen Helfern auf Spendenbasis ausgeführt. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

##### Öffentliches Mehrgenerationen-Frühstück

Das Frühstück findet am **Sa., 11. und 25. Mai**, um 9 Uhr im Restaurant des Helmut-Dahringer-Quartierhauses statt. Das Team

der ehrenamtlichen Helferinnen freut sich auf den Besuch. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

### Immer mittwochs: Englisch-Übungen

Es werden zwei Gruppen angeboten (Teilnehmer mit Vorkenntnissen und Fortgeschrittene). Die Übungsgruppe mit Vorkenntnissen beginnt um 17 Uhr und die Fortgeschrittenen um 18.30 Uhr. Der Unterricht findet in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Quartierhauses, Bismarckstr. 6 statt. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

## Rentner- und Seniorenclub

### Nächste Veranstaltung

Unsere nächste Veranstaltung ist erst wieder am Do., 21. Mai. An diesen Nachmittag werden uns die Kinder des Kindergartens St. Marien mit Liedern und Tänzen unterhalten. Alle Veranstaltungen des Rentner- und Seniorenclubs St. Josef beginnen um 14.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef. Bereits ab 14 Uhr werden die Gäste bewirtet. Der Eintritt zu den Veranstaltungen des Rentner- und

Seniorenclubs ist immer frei. Zu allen Veranstaltungen sind nicht nur Senioren eingeladen, sondern auch alle, die sich an einem unterhaltenden und informativen Nachmittag erfreuen wollen.

## Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 20 am Montag, 11. Mai, um 12 Uhr.**

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 13. Mai.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.



## KIRCHEN

### denk-würdig

An vielen alten Brücken sieht man eine Statue stehen. Sie stellt den Heiligen Johannes Nepomuk dar, der vor 633 Jahren von der Karlsbrücke in Prag gestürzt wurde und in der Moldau ertrank. Sein kirchlicher Gedenktag ist der 16. Mai.

Noch heute gilt er als Schutzpatron der Brücken, über die er wacht. Unsere Vorfahren, die seine Skulptur aufgestellt haben, wussten um die große Bedeutung der Brücken.

Im wörtlichen wie im übertragenen Sinn verbinden sie horizontal nicht nur Orte, sondern auch Menschen miteinander. Ideell betrachtet werden sie deshalb zu wertvollen Mahnern für einen guten zwischenmenschlichen Umgang. Die bewusste Zerstörung von Brücken in etlichen Kriegen ist für mich in dieser Hinsicht auch sehr symbolträchtig.

Wir alle tun gut daran, immer wieder aufeinander zuzugehen. Vor allem dann, wenn Menschen sich fremd sind oder verschiedene Meinungen haben, ist es besonders wichtig, nicht das Trennende, sondern das Verbindende zu suchen.

Als Christ ist für mich neben der Verbindung zu meinen Mitmenschen aber auch die Verbindung zu Gott sehr wichtig.

Meine Dienstwohnung befindet sich direkt neben der St. Johannes Nepomuk Kirche in Hörden. Ihr Turm und generell die Türme

anderer Kirchen, die gleich einem großen Zeigefinger gen Himmel zeigen, sind wie ein Fingerzeig Gottes für mich. Sie weisen darauf hin, dass es nicht nur das Irdische gibt, und laden beim Vorbeigehen zur Unterbrechung, zur Einkehr und zum Gebet ein. So verbinden sie gewissermaßen Erde und Himmel, Mensch und Gott vertikal miteinander.

Beide Verbindungen zusammengekommen – die horizontale und die vertikale – ergeben die Form des christlichen Kreuzes. Für Christen ist die Welt (nur) dann in Ordnung, wenn Nächstenliebe und Glaube gleichermaßen zusammenwirken. Brücken und Kirchtürme rufen mir das immer wieder neu in Erinnerung. Vielleicht geht es Ihnen durch diesen Beitrag künftig ganz ähnlich.

Pfarrer Martin Heringklee, Koordinator Röm.-kath. Kirchengemeinde Murgtal



Pfarrer Martin Heringklee.

Foto: privat

## RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE MURGTAL



[www.kath-murgtal.de](http://www.kath-murgtal.de)

[pfarrbuero@kath-gaggenau.de](mailto:pfarrbuero@kath-gaggenau.de) / [pfarrbuero@kath-hoss.de](mailto:pfarrbuero@kath-hoss.de)

### Gottesdienst im Kurpark

#### Sonntag, 3. Mai

10.30 Uhr Heilige Messe und Segnung des Anhängers der Kirchengemeinde Murgtal

#### St. Marien, Gaggenau

Aufgrund der Renovierungsarbeiten in der Kirche St. Marien finden die Gottesdienste in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Quartiershauses, Bismarckstr. 6 statt.

#### Samstag, 2. Mai

10 Uhr Wortgottesfeier

#### Dienstag, 5. Mai

18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Heilige Messe

### St. Josef, Gaggenau

#### Donnerstag, 30. April

18 Uhr Rosenkranz der kroatischen Mission; 18.30 Uhr Heilige Messe der kroatischen Mission

#### Samstag, 2. Mai

10.30 Uhr Friedensgebet vor der Kirche St. Josef; 18.30 Uhr Vorabendmesse

#### Sonntag, 3. Mai

11.30 Uhr Heilige Messe der kroatischen Mission

#### Donnerstag, 7. Mai

18 Uhr Rosenkranz der kroatischen Mission; 18.30 Uhr Heilige Messe der kroatischen Mission

### St. Laurentius, Bad Rotenfels

#### Dienstag, 5. Mai

18 Uhr Maiandacht, gestaltet von den Gengenbacher Gebetsfrauen

#### Mittwoch, 6. Mai

18 Uhr Rosenkranz in der Kapelle St. Sebastian; 18.30 Uhr Heilige Messe in der Kapelle St. Sebastian

**St. Michael, Michelbach****Sonntag, 3. Mai**

10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

**Mittwoch, 6. Mai**

14 Uhr Maiandacht mit den Michelbacher Senioren, anschließend Seniorennachmittag

**Maria Hilf, Moosbronn****Freitag, 1. Mai**

11 Uhr Wallfahrtsmesse der Pfarrei Heilig Kreuz aus Bietigheim

**Sonntag, 3. Mai**

11 Uhr Heilige Messe und Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Laurentius, Bad Rotenfels, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Laurentius, anschließend lädt das Gemeindeteam St. Laurentius zu einem Umtrunk ein; 12.30 Uhr Taufe; 15 Uhr Lobpreisgottesdienst

**Dienstag, 5. Mai**

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

**St. Jodokus, Ottenau****Freitag, 1. Mai**

18.30 Uhr Feierliche Maiandacht

**Sonntag, 3. Mai**

10.30 Uhr Wortgottesfeier

**Montag, 4. Mai**

15 Uhr Rosenkranz für den Frieden

**St. Johannes Nepomuk, Hörden****Samstag, 2. Mai**

18.30 Uhr Vorabendmesse

**St. Nikolaus, Selbach****Donnerstag, 30. April**

18.30 Uhr Heilige Messe

**Sonntag, 3. Mai**

19 Uhr Feierliche Maiandacht

**St. Anna, Sulzbach****Sonntag, 3. Mai**

9 Uhr Heilige Messe; 11 Uhr Taufe

## RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. ALEXANDER RASTATT



[www.kath-rastatt.de](http://www.kath-rastatt.de)

St. Johannes Oberweiler

Pfarrbüro, Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: [oberweiler@kath-murgtal.de](mailto:oberweiler@kath-murgtal.de), Tel. 07222 9673245

**Donnerstag, 30. April**

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm; 9 Uhr Marktmesse, St. Alexander Rastatt; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

**Freitag, 1. Mai**

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Eröffnung der Maiandachten, Kuppenheim

**Samstag, 2. Mai**

9 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken, St. Alexander Rastatt; 17.15 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrer Sauer), **Oberweiler**; 18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), **Oberweiler**

**Sonntag, 3. Mai**

9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental; 9.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium, St. Alexander Rastatt anssl. Gemeindeversammlung; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm; 18 Uhr Eucharistiefeier, St. Alexander Rastatt

**Dienstag, 5. Mai**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweiler**; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

**Mittwoch, 6. Mai**

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

**Donnerstag, 7. Mai**

9 Uhr Marktmesse, St. Alexander Rastatt; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweiler

## EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

[www.evangelisch-gaggenau.de](http://www.evangelisch-gaggenau.de)

**Samstag, 2. Mai**

10.30 bis 10.45 Uhr Friedensgebet in Gaggenau, vor der Kirche St. Josef. Jeden 1. Samstag im Monat sind Menschen aller Religionen und Kulturen herzlich eingeladen, für den Frieden in der Welt zu beten. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom Arbeitskreis Friedensgebet, von der evang. Kirchengemeinde und von der kath. Kirchengemeinde.

**Sonntag, 3. Mai**

10.30 Uhr Gottesdienst, Prädikant Michael Schweig, Markuskirche

**Dienstag, 5. Mai**

17 Uhr Kids Chor, für Kinder ab der 1. Schulklasse, mit Kantor Sukwon Lee zusammen tolle Lieder lernen und Spaß haben, Gertrud-Hammann-Haus; 19 bis 20.30 Uhr Chor der evangelischen Kirchengemeinde „Cantiamo“, neue Sänger sind jederzeit herzlich willkommen, Gertrud-Hammann-Haus

**Mittwoch, 6. Mai**

15 bis 16 Uhr Kreativkreis, für Kinder von 7 und 10 Jahren, Gertrud-Hammann-Haus, Eckenerstraße 1a. Wir erfinden Geschichten und Fantasiereisen, lösen Rätsel, Quizzen, Malen, Zeichnen, Basteln. Die Teilnahme ist kostenlos; 18.30 bis 20 Uhr Posaunenchor, neue Mitspieler sind jederzeit willkommen, Gertrud-Hammann-Haus

**Öffnungszeiten Pfarrbüro**

Mittwoch und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

**Kontakt**

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

## GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

**Neuapostolische Kirche**

<https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau>

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

**Donnerstag, 30. April**

20 Uhr Gottesdienst mit Bezirksvorsteher Lothar Heim, Textwort: 1. Samuel 17, 37

**Sonntag, 3. Mai**

6.30 Uhr NAK Rundfunksendung BR2; 9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Apostelgeschichte 4, 12; 9.30 Uhr Jugendgottesdienst mit Bezirksvorsteher Lothar Heim in KA-West

**Montag, 4. Mai**

20 Uhr Besprechung Bezirksamter online

**Donnerstag, 7. Mai**

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Lukas 22, 28.29

**Video-Gottesdienste**

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes finden Sie im Internet unter <http://meingd.de/to/nak-gaggenau>

**Jehovas Zeugen**

**Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,**  
**Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)**

**Donnerstag, 30. April**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort; 19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern; 19.45 Uhr Unser Leben als Christ; 20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

**Sonntag, 3. Mai**

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Wie göttliche Weisheit uns zugutekommt“; 10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Lass dich nach deiner Taufe nicht aus der Bahn werfen“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine

Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

**Christuskirche****Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)**

Christuskirche Murgtal, Blumenweg 15

Kontakt: [hallo@kirche-murg.de](mailto:hallo@kirche-murg.de), [www.kirche-murg.de](http://www.kirche-murg.de)

**Sonntag, 3. Mai**

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

**Mittwoch, 6. Mai**

9.30 bis 11 Uhr Bibel und Brezel

**Rumänische Gemeinde****Samstag, 2. Mai**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

**Sonntag, 3. Mai**

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

**KERNSTADT****TERMINE KERNSTADT****Jahrgang 1936/37**

Wir treffen uns regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat um 12 Uhr zum Mittagessen im Christophbräu, nächstes Treffen: 7. Mai.

**Jahrgang 1939/40**

Wir treffen uns am Mi., 13. Mai, ab 17 Uhr wieder im Christophbräu.

**Wanderungen für Menschen in Trauer**

Trauerbegleiterinnen der Initiative „Lichtstreifen“ möchten Sie einladen, sich gemeinsam mit anderen Trauernden auf den Weg zu machen. Die Wegstrecke beträgt ca. fünf Kilometer und kann auch zum Teil über unebene Wege führen. Wir empfehlen dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk. Am Ende der Wanderung besteht die Möglichkeit, gemeinsam eine Tasse Kaffee zu trinken. Der Weg durch die Trauer ähnelt einer Wanderung. Es gibt Höhen und Tiefen, steile, beschwerliche Steigungen aber auch einfacherer Ebene Abschnitte. Schöne Aussichten wechseln sich ab mit dunklen nebelverhangenen Talsohlen. Wir wollen bei einer kleinen Wanderung für ein paar Stunden die Natur genießen, über Gott und die Welt, vielleicht auch über unsere Verstorbenen reden. Wir wollen gehen und innehalten. Gehen, weil es Körper und Seele gut tut. Die nächste Wanderung findet am Sa., 30. Mai, statt, Wanderung Murgleiter, mit Treffpunkt Unimog Museum Parkplatz an der Infotafel (Steigung). Weitere Angebote zum Wandern: 19. Sept. - Rund um den Battertfelsen, Treffpunkt am „Restaurant Altes Schloss“, Schlossweg 10; 5. Dez. - Wanderung Schloss Favorite, Treffpunkt am Schlosscafé Favorite. Weitere Informationen und Anmeldung: Tel. (Hospizdienst) 07222 775540, E-Mail: [info@hospizdienst-rastatt.de](mailto:info@hospizdienst-rastatt.de). Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung vor den jeweiligen Terminen. „Lichtstreifen“ ist eine Initiative für Trauerbegleitung, getragen durch den Hospizdienst Rastatt, den Caritasverband Rastatt sowie der katholischen Pfarreien St. Marien Gernsbach und St. Alexander Rastatt.

**Café für Trauernde**

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Café für Trauernde am Sa., 9. Mai, von 14.30 bis 16.30 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Weiterer Termin: 6. Juni. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurückliegt.

Für Tee, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin beim Hospizdienst Rastatt unter Tel. 07222 7755 40, [info@hospizdienst-rastatt.de](mailto:info@hospizdienst-rastatt.de). Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband für den Landkreis Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und den katholischen Pfarreien St. Marien Gernsbach sowie St. Alexander Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernde finden Sie unter [www.dekanat-rastatt.de/trauer](http://www.dekanat-rastatt.de/trauer).

**KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT****Kirchengemeinde Murgtal: Änderung der Gottesdienstzeiten**

Ab dem 1. Mai ändern sich in der Kirchengemeinde Murgtal die Gottesdienstzeiten an den Sonntagen. Künftig finden die Sonntagsgottesdienste zu folgenden Zeiten statt: 9 Uhr Heilige Messe; 10.30 Uhr Heilige Messe (bisher 11 Uhr). Damit beginnt der zweite Sonntagsgottesdienst künftig eine halbe Stunde früher. Für die Kirche Maria Hilf in Moosbronn gelten weiterhin die bisherigen Gottesdienstzeiten: Freitag, 9.30 Uhr, Heilige Messe mit Aussetzung und eucharistischem Segen; Sonntag, 11 Uhr, Heilige Messe. Die Anpassung der Gottesdienstzeiten steht im Zusammenhang mit dem Start der neuen Kirchengemeinde Murgtal. In dieser Anfangszeit erproben wir verschiedene Abläufe und Ideen und schauen gemeinsam, was sich im Alltag bewährt und was eventuell noch angepasst werden muss. Die neuen Gottesdienstzeiten sind damit ein Ergebnis dieses Prozesses, bei dem Erfahrungen gesammelt und überprüft werden.

**Outdoorgottesdienste im Kurpark Bad Rotenfels**

Auch mit dem Start der Kirchengemeinde Murgtal finden die beliebten Outdoorgottesdienste im Kurpark Bad Rotenfels über die Sommermonate statt. Regelmäßig sonntags um 10.30 Uhr lädt die Kirchengemeinde zu einem gemeinsamen Gottesdienst bei der Konzertmuschel im Park ein – ein besonderes Erlebnis inmitten der Natur, zu dem alle Interessierten aus dem gesamten Murgtal willkommen sind. Bei leichtem Regen schützt die überdachte Konzertmuschel die Besucher, sodass die Gottesdienste wie geplant stattfinden können. Nur bei Starkregen, Gewitter oder Sturm wird der Gottesdienst in die Kirche St. Laurentius verlegt. Die Kirchengemeinde freut sich darauf, viele Menschen zu begrüßen und gemeinsam Gottesdienste in dieser besonderen Atmosphäre zu feiern.

### Friedensgebet

Jeden 1. Samstag im Monat von 10.30 bis 10.45 Uhr findet ein Friedensgebet vor der Kirche St. Josef statt. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom Arbeitskreis Friedensgebet, von der evang. Kirchengemeinde und von der kath. Kirchengemeinde. Menschen aller Religionen und Kulturen sind eingeladen für den Frieden in der Welt zu beten. Nächste Termine Sa., 2. Mai, und Sa., 6. Juni, jeweils um 10.30 Uhr.

### St. Josef sucht ehemalige Ministranten

In diesem Jahre feiert die Kirche St. Josef ihr 125-jähriges Bestehen. Und dieses Ereignis wollen wir mit mehreren Veranstaltungen begehen. So auch mit einem Gottesdienst, der von allen ehemaligen und aktuellen Ministranten, die mindestens einmal in St. Josef ministriert haben, begleitet wird. Dieser Gottesdienst wird am So., 21. Juni, um 10.30 Uhr in der Kirche St. Josef in Gaggenau stattfinden. Und dazu bitten wir alle, die zu diesem ehemaligen Ministrantenkreis gehören, sich bis zum 17. Mai entweder im Pfarrbüro Gaggenau, Tel. 07225/1470, oder per Mail: pfarrbuero@kath-gaggenau.de, zu melden. Die Mitglieder des Gemeindeteams würden sich über positive Rückmeldungen freuen.

### Kath-Mobil – neuer Anhänger für Kirche unterwegs

Die Kreativgruppe „Schöpfung–ganz–nah“ der Röm. Kath. Kirchengemeinde Murgtal hat es sich zum Ziel gesetzt, mit weiteren und neuen Ideen innerhalb der Kirchenentwicklung 2030, Kirche draußen sichtbar zu machen. Im Hinblick auf spirituelle Veranstaltungen außerhalb bekannter Kirchenräume, möchten wir unterschiedliche Angebote (Outdoor-Wortgottesdienste, Andachten, Abend- oder Morgengebete, etc.) anbieten, die an bisherigen, aber auch an ganz neuen Wirkungsstätten stattfinden sollen. Damit solche Veranstaltungen nicht an organisatorischen und technischen Hürden scheitern, sind wir der Überzeugung, dass ein speziell für diese Zwecke ausgerüsteter und energieunabhängiger Transportanhänger (Kath-Mobil) Events dieser Art erst möglich macht. Geplant ist, dass der Anhänger mit einem mobilen 3,6 KW-Stromspeicher, Verstärkeranlage, Sitzmöbeln, Sonnenschutz, Liedgut-Büchern und einigen weiteren Ausrüstungsgegenständen dauerhaft ausgestattet sein soll und somit Veranstaltungen für bis zu ca. 50 Personen ermöglicht. Das Kath-Mobil mit max. zul. Gesamtgewicht von 1,5 to. kann von jedem PKW gezogen werden und soll vom Standort Gaggenau aus der gesamten Kirchengemeinde Murgtal für eine Weiterentwicklung von „Outdoor-Kirche“ zur Verfügung stehen. Wir sind der Überzeugung, dass dieses Gefährt und die damit verbundenen Ideen einen wichtigen Baustein in der Kirchenentwicklung 2030 und für die Kirche von morgen darstellen. Darüber hinaus bietet die mobile Transport-Einheit Werbeplatz für unser Pfarrei-Logo und damit eine weitere gute Möglichkeit für eine ansprechende Außendarstellung unserer neuen Großpfarre, z. B. im Bereich Öffentlichkeitsarbeit oder Engagementförderung. Der Anhänger wird am So., 3. Mai, um 10.30 Uhr im Rahmen des Gottesdienstes im Kurpark Bad Rotenfels feierlich gesegnet.

### kfd St. Josef/St. Marien – Ausflug

Der Termin für den Ausflug der kfd St. Josef/St. Marien ist am Di., 5. Mai. Abfahrt um 12.30 Uhr am Bahnhof in Gaggenau zum Gasometer nach Pforzheim.

### Interreligiöser Spaziergang

Auch in diesem Jahr machen wir uns wieder gemeinsam auf den Weg: evangelische und katholische Christen sowie bosnische und türkische Muslime. Der interreligiöse Spaziergang findet statt am Sa., 9. Mai, um 18 Uhr. Gemeinsam besuchen wir unsere unterschiedlichen Gotteshäuser. Das Thema des Abends lautet: „Was wir unseren Kindern und Enkelkindern mitgeben wollen“. Der Spaziergang endet in einem gemeinsamen Abendessen. Die genaue Route wird rechtzeitig in der Tagespresse bekanntgegeben. Die Teilnahme ist kostenfrei. Einladung an alle Interessierten.

### Filmabend im Gertrud-Hamann-Haus

Am 21. Mai, um 19 Uhr zeigen wir im Gertrud-Hamann-Haus einen einfühlsamen und kraftvollen Film über die Kunst, sich im Leben Gehör zu verschaffen – mal leise, mal mit voller Stärke. Die Geschichte begleitet Menschen, die auf unterschiedliche Weise ihren Platz in der Welt suchen: manche behutsam, andere voller Energie. Dabei entsteht ein bewegendes Zusammenspiel aus stillen Momenten, mutigen Entscheidungen und der Frage, welche Töne unser eigenes Leben prägen sollen. Ein Film, der berührt, inspiriert und lange nachklingt. Einladung – der Eintritt ist frei. Wenn Sie unsere Gemeindegemeinschaft unterstützen möchten, freuen wir uns über eine Spende, Gertrud-Hamann-Haus, Eckenerstr. 1a, Gaggenau.

## VEREINE KERNSTADT

### Bezirksimkerverein

#### Vortrag

Am Do., 7. Mai, um 19 Uhr informiert Leon Reinhold, Fachberater für Imkerei vom Regierungspräsidium Karlsruhe, über das neue Konzept zur Varroabehandlung mit Verdampfer. Alle Interessierten sind hierzu eingeladen. Der Vortrag findet in der Imkerschule, Selbacher Weg 100, statt.

### Förderverein für Streuobstwiesen an Murg und Oos (SOMO)

#### Monatlicher Stammtisch

Am Di., 5. Mai, findet wieder unser monatlicher Stammtisch statt. Wir wollen über eine mögliche Erweiterung unserer Produktpalette sprechen. Edgar Bittmann wird uns über die Möglichkeiten informieren, die im Vorstand besprochen wurden. Wir treffen uns um 19 Uhr im Christophbräu in Gaggenau, Alois-Degler-Str. 3.

### Freundeskreis Waldseebad

#### Mitgliederversammlung

Der Freundeskreis Waldseebad lädt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am Do., 7. Mai, um 19 Uhr ins Gasthaus Salmen, Murgtalstr. 29, Bad Rotenfels, ein. Auf der Tagesordnung stehen der Rückblick des Vorstands auf das vergangene Vereinsjahr sowie die Berichte des Kassenwarts und der Kassenprüfer. Darüber hinaus finden Neuwahlen statt. Gewählt werden der/die Vorsitzende, der/die Kassenwart/in, vier Beisitzer/innen sowie die Kassenprüfer/innen. Anträge zur Tagesordnung sind spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab Vollendung des 14. Lebensjahres. Weitere Infos: [www.freundeskreis-waldseebad.de](http://www.freundeskreis-waldseebad.de). Die Vorstandschaft freut sich über eine rege Teilnahme.

### Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

#### Nächste Singstunden

Heute ist die Singstunde wie immer um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG, Fahrstuhl vorhanden). Die nächste Singstunde ist am Do., 7. Mai, ebenfalls um 19 Uhr im Vereinsheim.

### GroKaGe Gaggenau

#### Ordentliche Mitgliederversammlung

Die GroKaGe Gaggenau lädt alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Diese findet am Do., 7. Mai, um 19.30 Uhr im Vereinsheim Bad Rotenfels statt. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten zum vergangenen Geschäftsjahr unter anderem die Entlastung des Vorstands, Neuwahlen verschiedener

Ämter sowie die Abstimmung über eine mögliche Anpassung der Mitgliedsbeiträge. Darüber hinaus wird ein Ausblick auf die Termine im Jahr 2026 gegeben. Anträge zur Mitgliederversammlung können bis zum 29. April schriftlich beim 1. Vorsitzenden Alexander Lucke eingereicht werden. Die GroKaGe Gaggenau freut sich über eine zahlreiche Teilnahme und einen regen Austausch.

## Harmonikavereinigung Gaggenau

### Konzert im Helmut-Dahringer-Haus



Die Musiker des 1. Orchesters.

Foto: Pia Leuck

Die Harmonika-Vereinigung Gaggenau hat mit einem kleinen Frühlingskonzert für beste Stimmung gesorgt. Mit einem abwechslungsreichen Programm aus bekannten Melodien und beliebten Klassikern unterhielten die Musiker die Bewohner und sorgten für eine willkommene Abwechslung im Alltag. Die Vorsitzende Astrid Spannagel begrüßte die Gäste und zeigte sich erfreut, dass die Harmonika-Vereinigung wieder einmal zu Gast sein konnte. Das 1. Orchester spielte unter der Leitung von Sandra Eller, die mit viel Humor durch das Programm führte. Zu hören waren unter anderem Titel wie „Amarillo“, „Sweet Caroline“, „Que Sera, Sera“ und „Er gehört zu mir“ sowie ein schwungvolles 60er-Jahre-Medley. Auch internationale Klänge mit „Bella Ciao“ oder „California Dreamin“ durften nicht fehlen. Ob schwungvolle Stücke, bekannte Ohrwürmer oder ruhige Klänge – für jeden Geschmack war etwas dabei. Viele Zuhörer ließen sich von der Musik mitreißen, wippten im Takt oder summten die Melodien mit. Mit viel Engagement und Spielfreude gelang es der Harmonika-Vereinigung, eine fröhliche und entspannte Atmosphäre zu schaffen und den Zuhörern eine schöne Stunde zu bereiten. Sven Unser (Geschäftsleitung) verabschiedete sich bei den Spielern und wünschte sich gemeinsam mit den Bewohnern schon einen baldigen Wiederbesuch. Am So., 19. Juli, spielt die Harmonika-Vereinigung Gaggenau um 18 Uhr ein Kurkonzert im Kurpark.

## Murgtal Panthers



### 1. und 2. Herren mit Auswärtssiegen

1. Herren Bezirksliga: TV Malsch - Murgtal Panthers 26:32 (14:16). Der Spielbeginn zeigte ein ausgeglichenes Duell, sodass die Panthers Mitte der 1. Halbzeit mit einem knappen Vorsprung von einem Tor mit 7:8 führten. Diesen Vorsprung konnten die Panthers bis zur Halbzeitpause auf 14:16 um ein Tor noch erhöhen. Nach der ausgeglichenen 1. Halbzeit zwischen den Mannschaften konnten die Murgtal Panthers mit sechs Toren Vorsprung in das letzte Viertel des Spiels gehen. In diesen letzten 15 Minuten kam der TVM jedoch noch einmal zurück, konnte das Spiel aber nicht mehr drehen und verlor mit 26:32. Tore: H. Elies 8, S. Kühn 6, T. Reuter 5, L. Varga 4, M. Jüppner, Fr. Sink je 3, S. Martin 2, Fl. Schmöckel 1. So., 3. Mai, 17:30 Uhr, Murgtal Panthers - SG Kapp/Steinbach 2, Realschulsporthalle Rotenfels. Nach dem erfolgreichen Auswärtssieg beim TV Malsch gastiert die SG Kapp/Steinbach 2 in Rotenfels. Die Gäste stehen mit einem Punkt hinter den Panthers auf dem 6. Platz.

1. Frauen Landesliga: TSV Rintheim - Murgtal Panthers 32:28 (16:14). Die Murgtal Panthers lagen nach 15 Minuten in dem

ausgeglichene Duell mit 8:9 in Führung. Im weiteren Verlauf der 1. Halbzeit wechselte die Führungsposition jedoch und der TSV Rintheim konnte mit einer Führung von zwei Toren mit 6:14 in die Pause gehen. Der TSV Rintheim konnte dann zunächst in Führung gehen und startete mit vier Toren Vorsprung in das letzte Viertel des Spiels. In diesen letzten 15 Minuten kam die Murgtal Panthers jedoch noch einmal zurück, konnten das Spiel aber nicht mehr drehen und verloren mit 32:28. Tore: L. Hartmann 8, L. Winkler 6, Mi. Heck, S. Maier je 3, C. Borbelj, A. Ludwig, T. Rieger je 2, Tia Föry, L. Lippold je 1.

2. Herren Bezirksliga: So., 3. Mai, 15:30 Uhr, Murgtal Panthers 2 – SG TSV Graben Neudorf, Realschulsporthalle Rotenfels.

SV Langensteinbach - Murgtal Panthers 21:35 (4:17). Klarer Auswärtssieg der Herren 2. S. Jocher war mit 12 Toren am erfolgreichsten.



Highlight der Panthers.

Foto: J. Gerbig

### Abt. Jugend

#### Nationalspieler zu Gast beim Sport-Elite-Talk



David Späth war beim „Sport-Elite-Talk“ zu Gast. Foto: J. Gerbig

Highlight mit Handballnationaltorhüter und Vize-Europameister David Späth bei den Murgtal Panthers. Das Event wurde über die GENERALI Partnerschaft durch Christian Rieger vermittelt und mit Reiner Gramatter und Team bestens organisiert. Ein Höhepunkt gleich zum Start der Veranstaltung war für die Kinder, als sie beim Spalier stehen beim Einlaufen von David Späth von ihm abgeklatscht wurden. Die Moderation der Veranstaltung leiteten Christian Rieger und Magnus Unger, die mit viel Begeisterung die Handballkids und deren Eltern sowie viele Handballer mit in die Talk-Runde einbanden. David Späth erzählte aus seiner Laufbahn, die in Kaiserslautern als 7-Jähriger begann und ihn zu den Rhein-Neckar Löwen führte, wo er Jugend- und Junioren-Nationalspieler wurde und mit der U21 Weltmeister. Inzwischen ist er eine feste Größe in der Nationalmannschaft. Zum Abschluss wurden zur Freude von Jung und Alt unzählige Autogramme gegeben sowie Bilder mit David Späth zur Erinnerung gemacht. B-Mädchen: Panthers – HSG Bruch/ Unterro 12:3; TG Pforzheim – Panthers 9:12.

C-Mädchen: Panthers – TG Biberach 15:14; TuS Steißlingen – Panthers 19:2.

D-Mädchen: SG Neuthard/Büchenau – Panthers 14:17; Panthers – TB Pforzheim 15:10.

B-Jugend: Panthers – TV Forst 2 17:16; SG Heid/Helm/Gondelsheim

- Panthers 15:18; Panthers – TV Knielingen 18:16; HSG Hardt – Panthers 23:11.

D-Jugend: SG Neuthard/Büch. – Panthers 14:17; Panthers – TB Pforzheim 15:10; SG Heidelsh. – Panthers 15:18.

Spiele am kommenden Wochenende: D-Mädchen 1: 11.35 Uhr JSG Enztal, 12.45 Uhr SG Heid/Helms/Gond., 13.55 Uhr TG Neureut, 15.05 Uhr TV Durlach. D-Mädchen 2: 11.35 Uhr TSV Rintheim; 12.45 Uhr SG Kapp/Steinbach; 13.55 Uhr TSV Weingarten; 15.05 Uhr WSG Ispringen.

## Schwarzwaldverein



### Wanderung am 1. Mai

Der Schwarzwaldverein Gaggenau besucht am 1. Mai das Fest der Eichelbergmusikanten Oberweier bei der Sophienhütte. Wir fahren mit dem Bus bis Maiersbild und wandern über Kreuzweghütte und Haubensattel zur Gaisstatthütte. Ab hier begleitet uns im „Flora-Fauna-Habitat des vorderen Murgtals und Seitentälern“ der ganz junge Itterbach bis zur Bildeichhütte. Über Dreizederneck ist es nur noch kurz bis zum Ziel (Gehzeit 2 Stunden). Die Rückkehr erfolgt nach Absprache je nach Wetterlage und Lust auf weitere musikalische Unterhaltung oder individuell (1,5 Stunden). Führung Reinfried und Marianne Holtz, Tel. 07225 3274. Treffpunkt 9.50 Uhr am Bahnhof Gaggenau. Anmeldung bitte bis Do., 30. Apr. Weitere Infos unter [www.schwarzwaldverein-gaggenau.de](http://www.schwarzwaldverein-gaggenau.de).

### Wanderung vom Mayersbild nach Gaggenau

Der Schwarzwaldverein Gaggenau wandert am Mi., 6. Mai, vom Mayersbild nach Gaggenau. Vom Mayersbild geht es um den Kübelberg zur Kreuzweghütte. Weiter über den Haubensattel zum Sportplatz Michelbach. Entlang des Exotenwaldes und vorbei am Jakobspilger haben wir bei gutem Wetter eine herrliche Aussicht auf die Bergkulisse vom Tannschachberg bis zum Merkur. Wer möchte, kann noch einen kurzen Abstecher zum 7-Türme-Blick machen. Jetzt geht es abwärts ins Wiesental und von dort auf dem ehemaligen Radweg nach Michelbach wieder zurück nach Gaggenau zur Einkehr. Strecke 7,5 km, gute breite Wege. Höhenmeter: Aufstieg 20 m, Abstieg 290 m, Gehzeit ca. 2,5 Std., Treffpunkt 9.45 Uhr Bushaltestelle Bahnhof. Führung: Diana Korte, Anmeldung bis Mo., 4. Mai, Tel. 07225 3736. Gäste willkommen. Info unter [www.schwarzwaldverein-gaggenau.de](http://www.schwarzwaldverein-gaggenau.de).



Wiesenweg im Michelbachtal.

Foto: Diana Korte

## TB Gaggenau

### Mitgliederversammlung 2026

Der TBG veranstaltete am 24. April seine ordentliche Mitgliederversammlung im Clubhaus bei den Tennisplätzen. Im Bericht des Vorstandes ging Dr. Thorsten Chwalek auf das vergangene Vereinsjahr 2025 ein. So wurden auf der abgehaltenen Ehrungsveranstaltung Mitglieder aus den drei zurückliegenden Jahren geehrt, was zukünftig wieder jährlich stattfinden soll. Die erfolgreich ausgerichtete und beliebte Red-White-Night pausiert aufgrund des hohen Aufwands dieses Jahr.

Ausgeglichen soll dies werden durch kleinere Veranstaltungen wie die Bewirtung bei der Fête de la Musique und Public Viewing im Rahmen der Fußballweltmeisterschaft. Erfreulich wurde die Spende der Volksbank, die bei der Tour de Gaggenau erreicht wurde, aufgenommen. Wie im Vorjahr wurden für den TBG auch 2025



Anette Kühn wurde verabschiedet.

Foto: privat

die meisten Stimmen abgegeben, ein Erfolg, der auch dieses Jahr angestrebt wird. Anfang 2026 konnte zudem eine hohe Spende der Sparkasse von 2.500 Euro durch Onlinevoting erzielt werden. Bei der Sanierung des Clubhauses gibt es aufgrund der Komplexität keinen nennenswerten Fortschritt. Für das Ski- u. Wanderheim in Hundsbach wird weiterhin der Verkauf angestrebt. Als Vorstand Sport gab Chwalek zudem seinen Bericht zum Sportjahr ab. Im Breitensportbereich sind die Trainersituation und die große Nachfrage im Kinderbereich weiterhin Herausforderungen, die es zu lösen gilt. Auch 2025 wurden mit Yoga, Fitnesskursen und dem Sportabzeichen wieder einige Übungseinheiten ausgerichtet, die auch Nichtmitgliedern offenstehen. Beim Sportabzeichen gab es 83 erfolgreiche Abnahmen. Die Leitung der Reha-Sportgruppe ging nach 34 Jahren von Willi und Astrid Wunsch in die Hände an Petra Schmitt und Christiane Herzog über. Ebenso konnte für Gymnastik und Tanz mit Magdalena Banasch eine Nachfolgerin für Sabrina Trust gefunden werden. Im Bereich Wettkampfsport konnten die Turner in der Landesliga kürzlich den dritten Tabellenplatz im Ligafinale in Bühl erturnen. Die Turnerinnen 10 und 11 Jahre erreichten als Höhepunkt das Landesfinale in Überlingen. Im Schwimmen gab es in Summe 284 Medaillen in 17 Wettkämpfen. Im Tennis konnten die Damen 30 aufsteigen, die Herren 40 schafften im ersten Jahr direkt die Meisterschaft. Des Weiteren wurde die Showgruppe Tron gym von der Stadt Gaggenau beim Sportlerempfang zur Mannschaft des Jahres gewählt. Verwaltungsvorstand Thomas Häfele berichtete nach Jahren des Anstieges von einem bedauerlichen Rückgang von 79 Mitglieder auf 1.294. Über die Gründe konnte er nur mutmaßen, dass diese in den vollen Übungsgruppen bei den Kindern liegen. Das Rechnungsjahr 2025 endete in Summe mit einem Minus von 14.200 Euro, so Evelina Schüle, Vorstand für Finanzen. In ihrem Bericht führte sie diesen Umstand auf verspätet eingegangene Rechnungen aus dem Vorjahr zurück. Mit einem Diagramm der letzten Jahre zeigte sie eine negative Entwicklung des Vereinsvermögens auf, der auf der nächsten Mitgliederversammlung durch die Abstimmung über eine Beitragserhöhung begegnet werden soll. Bei den satzungsmäßigen zweijährigen Wahlen der Vorstandschaft wurden Thorsten Chwalek (Sport), Thomas Häfele (Verwaltung) und Bianca Kohlbecker (Veranstaltungen & Events) einstimmig wiedergewählt. Die zuvor in ihren Abteilungsversammlungen gewählten Abteilungsleiter wurden im Ganzen bestätigt. Hier gab es keine personellen Änderungen. Aus der Vorstandschaft wurde nach Jahrzehnten ihres Engagements in verschiedenen Funktionen und zahlreichen Auszeichnungen Anette Kühn verabschiedet. Der von Schüle vorgestellte Haushaltsplan 2026 wurde ohne Gegenstimmen von der Versammlung mit einer Unterdeckung von 8.200 Euro angenommen. Sie verwies auf zusätzliche Risiken von 10.000 Euro. Die Abteilungen wurden ausdrücklich angehalten sparsam zu wirtschaften und nach zusätzlichen Einnahmequellen zu suchen. Thomas Häfele beendete die durchschnittlich besuchte Mitgliederversammlung, auf der es keinerlei Kontroversen gab, nach einer Stunde.

### TB Gaggenau, Abt. Geräteturnen



### Starker Auftritt beim Landesfinale



Die TBG-Turnerinnen beim Landesfinale in Überlingen am Bodensee.

Foto: Bianca Kohlbecker

Am Sonntag traten die TBG-Turnerinnen Jasmin Fütterer, Mia Laufer, Lia Jahoda, Emilija Mitrovic und Ida Hildebrand den Wettkampf in der Altersklasse 10/11 beim Landesfinale in Überlingen am Bodensee an. Die Turnerinnen gingen mit großer Motivation an den Start und zeigten schöne und sichere Übungen. Am Balken und Boden konnten die Gaggenauerinnen noch gut mit der starken Konkurrenz mithalten. An den Geräten Sprung und Reck hingegen mussten die Turnerinnen Punkte einbüßen, sodass es hier nicht ganz für vordere Platzierungen reichte. Angesichts eines deutlich geringeren Trainingspensums im Vergleich zu anderen Mannschaften ist das Erreichen des Landesfinales ein großer Erfolg. Mit einem siebten Platz kehrten die Turnerinnen schließlich nach Hause zurück.

### TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



#### Nachwuchs positioniert sich in Weingarten mit 33 Medaillen

Am Samstag nahm die LG2 sowie die Kadergruppe am Schwimmfest in Weingarten teil, erschwamm sich dabei 33 Medaillen und 43 Bestzeiten bei 58 Starts. Somit demonstrierte auch der Gaggenauer Nachwuchs seine Stärke und dominierte damit den Medaillenspiegel. Miron Braun (2015) erkämpfte sich am Wochenende zweimal Gold sowie zweimal Silber. Mit zweimal Gold sowie einmal Silber und Bronze durfte Levi Maier (2016) nach Hause fahren. Auch Theo Samal sicherte sich über seinen 50-m-Brust-Start Silber im Jahrgang 2017. Raresch Serban (2014) vergoldete seine vier Starts komplett. Im Jahrgang 2013 verbesserte Emilian Simonetti drei seiner Zeiten und kam unter die Top 10. Daan van Empel (2010) sicherte sich zweimal Platz 1 sowie zweimal den zweiten Platz. Noah Xie (2011) brachte fünf neue Bestzeiten ins Wasser und erkämpfte sich einen zweiten Platz. Robert Zaburov (2014) platzierte sich einmal auf dem Silber-Rang sowie dreimal auf dem Bronze-Treppchen. Im Jahrgang 2012 verbesserte Anna Axenoff alle vier Bestzeiten und durfte zwei Silber-Medaillen mit nach Hause nehmen. Hope Backhaus erkämpfte sich einmal Gold und dreimal Bronze im Jahrgang 2016. Emily Herrmann (2013) verbesserte alle Bestzeiten ihrer drei Starts und schaffte es dabei in die Top 10. Auch Smilla Karcher und Johanna Knolle setzten jeweils vier neue eigene Bestmarken und platzierten sich beide unter den zehn besten Schwimmerinnen ihres Jahrgangs 2014. Im Jahrgang 2015 sicherte sich Nora Wuttke dreimal Bronze und Selma Wuttke (2014) zweimal Silber. Die 4x50-m-Freistil mixed Staffel der Jahrgänge 2011 bis 2014 erschwamm sich Platz 8. Die 4x50-m-Lagen-Staffel weiblich belegte Platz 7 in der offenen Wertung, und das Team der Jungen sicherte sich Platz 6.

### TC Blau-Weiß Gaggenau



#### Sommersaison

Die neun Freiplätze des TC Blau-Weiß Gaggenau sind bereits seit einigen Wochen für den allgemeinen Spielbetrieb geöffnet – und damit steht jetzt auch die diesjährige Meisterschaftssaison vor ihrem Beginn. Mit fünf Damen-, sechs Herren- und zwei Jugendmannschaften ist der Verein auch in diesem Jahr bei den Mannschaftsspielen gut vertreten. Die neu gegründete Damenmannschaft beginnt auf Kreisebene, während die Damen 40 und die zwei Damen 50-Mannschaften ihre Spiele auf Bezirksebene austragen. Die Damen 65 spielen in dieser Saison weiterhin in der Südwestliga und damit in der zweithöchsten deutschen Spielklasse. Die Herren 40, 50, 55 und 65 sind jeweils auf Bezirksebene gemeldet. Die Herren 70 spielen in der Oberliga, und die Herren 75 nach wie vor in der Badenliga. Im Jugendbereich hat der Verein zwei U-12-Mannschaften gemeldet, die in der 1. Bezirksklasse antreten. Auch wenn drei Mannschaften erfreulicherweise überregional spielen, liegt der Fokus des TC Blau-Weiß Gaggenau nach wie vor auf dem Breitensport. Dafür bietet der Verein mit seiner in die Natur eingebetteten Anlage an der Imkerschule

beste Voraussetzungen. Neun einzeln gelegene Freiplätze, eine Vereinsgaststätte und eine vom Förderkreis Tennishalle betriebene 3-Feld-Tennishalle bilden ein stimmiges Portfolio. Der TC Blau-Weiß Gaggenau bietet auch Schnuppertennis an für alle, die das Tennisspielen einfach einmal ausprobieren wollen. Im Grunde genommen ist es dafür nie zu spät, da man den Tennissport noch bis ins hohe Alter ausüben kann. Interessant kann deshalb auch das besondere Angebot eines Paar-Schnuppertennis sein.

### Verein der Hundefreunde Gaggenau

#### Übungsstunden

Die Übungsstunden finden wie folgt statt: Sonntag ab 8.30 Uhr sowie Mittwoch ab 18 Uhr; Welpenschule Sonntag 9.15 Uhr; Obedience Donnerstag 19 Uhr. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380 oder unter [www.vdh-gaggenau.de](http://www.vdh-gaggenau.de).

### VFB Gaggenau 2001

#### VFB Gaggenau, Abt. Fußball



#### Verdiente Niederlage

VFB - VFB Unzhurst 0:2 (0:2). Der Vfb Unzhurst erzielte mit seinem ersten Angriff in der 3. Spielminute den Führungstreffer. In der Folgezeit setzte sich das erschreckend schwache und willenlose Spiel der VFB-Akteure fort. Die Gäste waren dem zweiten Treffer vor der Pause deutlich näher als der VFB dem Ausgleich. Kurz vor der Pause nutzten sie dann auch eine weitere Schlafphase der VFB-Abwehr zum 0:2. Auch nach dem Seitenwechsel hatten die Gastgeber nur ganz wenige Torchancen, die dann auch noch kläglich vergeben wurden. So gab es am Ende eine absolut verdiente Niederlage gegen ein Team, das sicher nicht zu den stärksten der Liga zählt. Das Team von Angelo Marotta ist auf dem besten Wege, sich diese Saison durch immer schwächer werdende Leistungen noch ordentlich zu versauen. Vielleicht kann sich die Mannschaft ja noch einmal zusammenreißen und die eigenen Fans mit einem versöhnlichen Saisonabschluss überraschen. Am Sa., 2. Mai, muss man um 17 Uhr beim SV Au am Rhein antreten. Das Reserveteam gewann „am grünen Tisch“ drei Punkte, da der Gegner nicht antreten konnte und ist auch am nächsten Wochenende spielfrei.

#### VFB Gaggenau Fußballjugend

#### Entscheidende Spiele stehen an

Die B-Jugend verlor ihr Lokald Derby gegen die SG Bad Rotenfels durch zwei Gegentreffer in den letzten Spielminuten knapp mit 1:2. Die D1 verlor das Verfolgerduell gegen den FV Ötigheim nach einer 2:1-Führung zur Pause am Ende knapp mit 3:4. Dagegen konnte die D2 gegen die zweite Mannschaft der SV Germania Bietigheim einen zumindest in der Höhe überraschenden 6:2-Sieg landen. Die E-Jugend konnte ihren Spielnachmittag ohne Niederlage beenden, und die F- und G-Jugend war am Samstag mit viel Spaß und Freude beim Turnier in Weisenbach dabei. Nun stehen im Mai einige entscheidende Spiele an, die darüber entscheiden, ob diese Saison für die VFB-Jugend eine gute oder eine ausgezeichnete wird. Von zentraler Bedeutung ist dabei die Frage, ob die A-Jugend ihren Neustart gleich mit einem Aufstieg krönen kann. Aktuell hat das Perspektivteam des VFB zwei Punkte Vorsprung auf den Tabellendritten SG Obertsrot und kann den Aufstieg aus eigener Kraft schaffen. Dazu muss allerdings zunächst das Heimspiel gegen die SG Iffezheim am Sa., 2. Mai, um 16.45 Uhr gewonnen werden. Während die B-Jugend am Wochenende spielfrei hat, steht für die D1 am 2. Mai um 12.45 Uhr in Iffezheim das nächste Spitzenspiel auf dem Programm. Die D2 spielt am 2. Mai beim RSC/DJK Rastatt, um 14 Uhr. Die C-Junioren spielen mit der SG Staufenberg am 2. Mai, um 14 Uhr gegen die C2 des FV Ottersdorf.

## OTTENAU



### TERMINE OTTENAU

#### Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 21. Mai, im Gasthaus „Casa Rustica“ in Hörden.

#### Jahrgang 1961/62

Klassenausflug des Jahrgangs 1961/62 der Merkurschule am Mi., 20. Mai. Nähere Informationen unter [merk.schule@freenet.de](mailto:merk.schule@freenet.de).

### KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

#### Nacht der Chöre

Die Kirchenmusik im Murgtal lebt – auch dank der vielen Chorsänger, die ehrenamtlich und in ihrer Freizeit regelmäßig an wöchentlichen Chorproben in ihrer jeweiligen Ortskirche teilnehmen und damit immer wieder mit wunderbaren Chorauftritten die Festtagsgottesdienste feierlich mitgestalten. Wir wollen uns besser kennenlernen – und so gestalten einige unserer Kirchenchöre der Pfarrei Murgtal am Fr., 8. Mai, um 18.30 Uhr in der Kirche in Ottenau die „Nacht der Chöre“ – Singen verbindet. Einladung zu einem besonderen musikalischen Abendlob.

#### Maiandacht im Gemeindehaus

Die Katholischen Frauen St. Jodocus laden am Di., 5. Mai, um 16 Uhr zur Maiandacht ein. Aufgrund der unbeständigen Witterung findet die Feier nicht im Wald, sondern im Gemeindehaus statt. Die Andacht wird von Bernhard Renz gestaltet und von Artur Haitz musikalisch begleitet. Im Anschluss wird ein Vesper gereicht. Alle Interessierten sind willkommen.

### VEREINE OTTENAU

#### DRK Ortsverein Ottenau

##### Altpapiersammlung

Am Sa., 23. Mai, führt der DRK-Ortsverein Ottenau von 9 bis 12 Uhr eine Altpapiersammlung durch. Aus diesem Grund wird am DRK-Zentrum in Ottenau, Rudolf-Harbigstr. 14, ein Container aufgestellt. Sollte jemand aus gesundheitlichen Gründen das Altpapier nicht anliefern können, bitten wir Sie, sich unter Tel. 07225 9181969 zu melden. Das Altpapier wird dann abgeholt. Etwaige Rückfragen auf unseren Anrufbeantworter sprechen, wir rufen zurück.

#### Musikverein Harmonie Ottenau

##### Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung, zu der wir alle Mitglieder des MVO einladen, findet am Sa., 9. Mai, 19 Uhr, im Kulturraum der Merkurhalle Ottenau für das Jahr 2025 statt und wird musikalisch umrahmt. Die Tagesordnung kann auf [www.musikvereinottenau.de](http://www.musikvereinottenau.de) eingesehen werden. Wir freuen uns auf Sie.

##### Musikalischer 1. Mai

Die Musiker des MVO werden auch dieses Jahr den 1. Mai an verschiedenen Stellen im Ort musikalisch ankündigen. Gestartet wird um 8 Uhr am Friedhof, gefolgt von dem Paradeplatz an



Am 1. Mai 2024. Foto: MVO

der Sparkasse und dem Merkurhallenparkplatz. Wenn es das Wetter zulässt, geht es anschließend in den Salzwiesen beim Maihock des MV Selbach weiter, bevor wir den Tag auf dem Siedlerfest abschließen.

#### Ottenauer Motorrad Freunde

##### Hockete am 1. Mai

Die Ottenauer Motorradfreunde (OMF) veranstalten am Fr., 1. Mai, wieder ihre Hockete auf dem Vereinsgelände. Los geht es ab 11 Uhr. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Das Vereinsgelände des OMF befindet sich gegenüber von der Avia Tankstelle in Gaggenau oberhalb vom Murg-Radweg bei der Berliner Brücke.

#### Sängervereinigung Ottenau

##### Mitgliederversammlung

Die Sängervereinigung Ottenau lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung am Sa., 16. Mai, in den Kulturraum der Merkurhalle ein. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Gedenken der Verstorbenen; 3. Bericht des 1. Vorsitzenden; 4. Bericht des 2. Vorsitzenden; 5. Bericht des Kassiers; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers; 7. Bericht des Sängervorstands; 8. Bericht des Chorsprechers des inTaktChors; 9. Bericht des Chorsprechers der Saubergspatzen; 10. Ehrungen; 11. Mitgliedsbeitrag; 12. Entlastung des Vorstands; 13. Neuwahlen: 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Sängervorstand, Kassenprüfer; 14. Verschiedenes. Anträge zur Mitgliederversammlung können bis zum 6. Mai schriftlich beim 1. Vorsitzenden Gerhard Weickenmeier, Sulzbacherstr. 30 in Ottenau eingereicht werden.

#### Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

##### Helfertag im Kuppelsteinbad

Am Sa., 2. Mai, ab 9 Uhr ist der zweite Helfertag im Kuppelsteinbad. Hierzu ist jedes Mitglied angesprochen, denn es gibt noch einiges zu tun, um die angepeilte Saisonöffnung am 23. Mai halten zu können. Wer die Möglichkeit hat, kann sich gerne vorab anmelden unter: [mitglieder@kuppelsteinbad.de](mailto:mitglieder@kuppelsteinbad.de), damit wir mit der ungefähren Helferzahl und für das anschließende gesellige Beisammensein planen können.

#### Siedlergemeinschaft Ottenau

##### Traditionelle Maihockete

Am Fr., 1. Mai, veranstaltet die Siedlergemeinschaft Ottenau zusammen mit der Holzmaskengruppe Knoll Kniebes die traditionelle Maihockete beim Siedlerheim. Beginn ist um 11 Uhr.

#### Sportvereinigung Ottenau

##### SV Ottenau, Abt. Fußball



##### Sieg in Rastatt

Rastatter RSC/DJK - SpVgg Ottenau 3:5 (1:1). In Rastatt gelang unserer Mannschaft ein wichtiger Sieg, und der Abstand auf die Abstiegsränge beträgt somit fünf Punkte. In der ersten Hälfte hatte die SpVgg spielerische Vorteile und einige hochkarätige Torchancen. Es benötigte allerdings den Rückstand nach einer starken Freistoß-Variante (28.), damit die eigenen Aktionen zielstrebig wurden. T. Lang (38.) und Mo Herm (51.) drehten die Partie, ehe

Routinier P. Ebler wenige Momente nach Einwechslung (66.) auf 3:1 stellte. In der Folge verpassten die Gäste eine Vorentscheidung und die Hausherren kamen nochmal zurück ins Spiel (82.). N. Frey (85.) und M. Meter (90.+3) hatten allerdings die richtige Antwort parat, sodass auch das 3:5 (90.+5) nichts mehr an einem hochverdienten Auswärtssieg änderte. Am Do., 30. Apr., um 19 Uhr empfängt unsere Mannschaft den SC Durbachtal im Murgstadion. SpVgg Ottenau II - FV Plittersdorf 0:6 (0:0). Gegen den Tabellenzweiten zeigte unsere Zweite in der ersten Hälfte eine engagierte Leistung und ließ die Gäste kaum zur Entfaltung kommen. Das 0:1 (56.) resultierte aus einem unnötigen Foulelfmeter. In der Folge spielten die Gäste befreit auf und die Hausherren ergaben sich ihrem Schicksal. Dem schnellen 0:2 (58.) folgten vier weitere Gegentore in den letzten 20 Minuten (70., 76., 81. und 90.). Am Donnerstag spielt das Team um 18.30 Uhr das Derby in Rotenfels.

## SV Ottenau, Abt. Tischtennis



### SV Ottenau Tischtennisjugend

#### Ergebnisse 1. Bambini Runde

Bei der ersten Bambini Runde in Iffezheim konnten beide Ottenauer Mannschaften auf ganzer Linie überzeugen. Die erste Mannschaft sowie zweite Mannschaft der Sportvereinigung belegten hierbei den ersten sowie zweiten Platz. Beide Mannschaften blieben hierbei ohne eine einzige Niederlage und verwiesen die Mannschaften aus Rastatt und Iffezheim auf ihre Plätze.



V.l.n.r. Sofia, Phil, Samuel, Kaysar, Lucas, Benjamin.

Foto: Frank Hocke

## EINRICHTUNGEN OTTENAU

### Kath. Kindergarten St. Antonius

#### Besichtigungsmöglichkeit im Kindergarten

Am Mi., 1. Juli, bieten wir um 18 Uhr im Kindergarten St. Antonius Ottenau interessierten Eltern die Möglichkeit zur Besichtigung. Sie können die Einrichtung besichtigen, lernen unser Konzept kennen und haben die Möglichkeit Fragen zu stellen. Bei Interesse melden Sie sich unter Tel. 07225 3871 oder per Mail [info@kiga-sankt-antonius.de](mailto:info@kiga-sankt-antonius.de) an.

## BAD ROTENFELS



## KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

### Wallfahrt nach Moosbronn

Die Pfarrgemeinde St. Laurentius lädt am So., 3. Mai, zur Gelöbniswallfahrt nach Moosbronn ein. Treffpunkt am Lukasplatz in Bad Rotenfels ist um 8.30 Uhr, dort gibt es eine Einführung zur Wallfahrt, eine zweite Station mit Gebet, Fürbitten und einem Lied folgt an der Kreuzweghütte. Der Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Maria Hilf in Moosbronn beginnt um 11 Uhr, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Laurentius. Danach lädt das Gemeindeteam von St. Laurentius zu einem kleinen Umtrunk in den Pfarrgarten ein.

### Gottesdienste in der Kapelle St. Sebastian

Pfarrer Jürgen Reuss feiert einmal im Monat jeweils an einem Mittwoch eine Heilige Messe in der Kapelle St. Sebastian. Nächste Termine: Mi., 6. Mai und Mi., 3. Juni um 18.30 Uhr. Bereits um 18 Uhr findet ein Rosenkranzgebet statt.

## VEREINE BAD ROTENFELS

### FV Bad Rotenfels



#### Effizienter Auswärtserfolg in Sandweiler

FV Sandweiler - FV Bad Rotenfels 1:3 (0:1). Der FVR tat sich zu Beginn der Partie schwer, ins Spiel zu finden. Die Hausherren aus Sandweiler übernahmen über weite Strecken der ersten Halbzeit die Kontrolle, ohne jedoch zwingend vor das Tor zu kommen. Die Rotenfelser hingegen agierten aus einer kompakten Defensive heraus und setzten offensiv nur wenige Akzente. Dennoch ging der FVR in der 21. Minute in Führung: Nach einem eigenen Eckball sorgte ein Sandweierer Akteur per Eigentor für das 0:1. In der

Folge blieb das Spielgeschehen weitestgehend zwischen den Strafräumen, klare Torchancen blieben auf beiden Seiten Mangelware. Somit ging es mit einer knappen Führung in die Pause. Auch im zweiten Durchgang zeigte sich ein ähnliches Bild, jedoch präsentierte sich der FVR bei Standardsituationen deutlich effektiver. So war es in der 52. Minute Nikita Haberkorn, der erneut nach einem Eckball zur Stelle war und auf 0:2 erhöhte. Sandweiler gab sich in der Folge nicht auf und kam in der 68. Minute zum 1:2-Anschlusstreffer. In dieser Phase erhöhte die Heimmannschaft nochmals den Druck, doch die Rotenfelser Defensive hielt stand. Für die Entscheidung sorgte schließlich Nico Fröhlich in der 80. Minute, der, erneut nach einem Eckball, zum 1:3-Endstand traf. Unterm Strich steht ein hart erarbeiteter Auswärtssieg, der vor allem durch hohe Effizienz und die neu gewonnene Stärke bei Standardsituationen zustande kam. Bereits am Donnerstag steht das nächste Spiel an. Dann empfängt der FVR zuhause die zweite Mannschaft der Sportvereinigung Ottenau. Anpfiff im heimischen Mönchhofstadion ist um 18.30 Uhr.



Nikita Haberkorn leitet mit seinem 2:0 den FVR auf die Siegerstraße. Foto: Philipp Rieger

Die zweite Mannschaft konnte am Sonntag ebenfalls überzeugen und gewann auswärts mit 0:2. Die Treffer erzielten Vincenzo Schiavino und Leon Sertic.

### FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



#### Jugendspiele

A-Jugend: FV Bad Rotenfels – SG Vimbuch 1:5.

B-Jugend: VfB Gaggenau – FV Bad Rotenfels 1:2. Im Derby musste der FVR verletzungsbedingt auf mehrere Stammspieler verzichten,

zudem waren viele Spieler durch Einsätze am Vortag belastet. Entsprechend schwierig waren die Voraussetzungen. Dennoch hielt der FVR gut dagegen, stand defensiv stabil und erspielte sich Chancen, unter anderem durch einen Pfofenschuss von Ledian. Zur Pause stand es 0:0. Auch nach dem Seitenwechsel blieb die Partie ausgeglichen, beide Teams ließen Möglichkeiten liegen. Nach einem langen Ball gingen die Gastgeber durch einen Abstauber in Führung. Der FVR zeigte jedoch große Moral, kämpfte sich durch Lenart zum 1:1 zurück und blieb dran. In einer offenen Schlussphase erzielte Ledian den umjubelten 2:1-Siegtreffer. Aufgrund der Chancen und Spielanteile ein verdienter Derbysieg. FV Bad Rotenfels II – Acherner JFV II 0:7.

C-Jugend: FV Bad Rotenfels – Rastatter SC/DJK 0:4. Der FVR traf auf einen starken Gegner aus Rastatt und hielt in der ersten Halbzeit gut dagegen. Mit Einsatz und guter Organisation blieb das Spiel lange offen, ehe kurz vor der Pause nach einer Ecke das 0:1 fiel. In der zweiten Hälfte übernahm Rastatt zunehmend die Kontrolle und nutzte seine Chancen konsequent. Das 0:4 fällt etwas zu hoch aus, spiegelt aber die Stärke des Gegners wider. Positiv bleibt die engagierte erste Halbzeit. Nächste Woche geht es zum Auswärtsspiel nach Ottersdorf (16 Uhr).

D-Jugend: FV Bad Rotenfels – FV Ottersdorf 4:3; FV Ottersdorf III – FV Bad Rotenfels II 4:4; FV Ötigheim II – FV Bad Rotenfels III 5:0.

## Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

### Mitgliederversammlung

Am Di., 5. Mai, findet die Mitgliederversammlung des Gesangvereins Frohsinn Bad Rotenfels um 19 Uhr im Bürgersaal, Rathaus Bad Rotenfels statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung; 2. Totengedenken; 3. Bericht des Vorsitzenden; 4. Bericht und Entlastung des Kassiers; 5. Anpassung des Jahresmitgliedsbeitrages; 6. Entlastung der Gesamtverwaltung; 7. Neuwahlen; 8. Ehrungen; 9. Veranstaltungen 2026; 10. Sonstiges. Alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und Freunde des Vereins sind zur Mitgliederversammlung eingeladen.

## Harmonika-Spielring Bad Rotenfels

### Jahreshauptversammlung mit Ehrungen

Gewohnt harmonisch verlief die Jahreshauptversammlung des Harmonika-Spielrings Bad Rotenfels am 17. April im Gasthaus „Salmen“. Nach der Begrüßung und dem Gedenken an die Verstorbenen blickte Thomas Hegmann auf das vergangene Jahr. Er berichtete vom Flammkuchenstand bei den Afterwork-Veranstaltungen sowie vom Fest im Pfarrgarten und dankte allen Mitgliedern, der Verwaltung, dem Orchester mit Dirigentin Melanie Fischer sowie dem Gratulantenteam. Die 3. Vorsitzende Petra Nebenführ berichtete von Auftritten, unter anderem bei „Bad Rotenfels feiert“ und beim Kurkonzert. Das geplante Konzert wurde aus gesundheitlichen Gründen auf März 2026 verschoben und war ein großer Erfolg. Musiklehrerin Christiane Gerstner informierte über Aktivitäten wie Osterbasteln, einen Spielenachmittag und das Adventsvorspiel. Aktuell nehmen 11 Schüler am Unterricht teil. Kassier Edgar Bastian sprach von einem Jahr mit zufriedenstellendem Ergebnis und dankte dem DHV, der Stadt Gaggenau und den Spendern. Bei den Wahlen wurden Ralf Fortak (2. Vorsitzender), Martina Fröhlich (Schriftführerin) und Sonja Detscher (Kassenprüferin) ebenso einstimmig bestätigt wie die Beiräte Peter Geiges, Peter Nebenführ und Christiane Gerstner. Die Ehrungen nahm Matthias Hahn im Namen des DHV vor. Für fünf Jahre aktive Tätigkeit wurden Katarina Krause und Vincent Jensen geehrt. Die Verdienstnadel in Gold für 50 Jahre aktives Wirken erhielten Heike Unser und Dagmar Frey. Für langjährige Treue wurden Christa Geiges, Richard Küfner, Josef Luzeckas und Antonia Modric (25 Jahre), Maria Fortak, Heidrun Fortak und Kirsten Hartmann (50 Jahre) ausgezeichnet. Für 50-jährige aktive Mitgliedschaft im Verein wurden Heike Unser und Dagmar Frey

geehrt. Abschließend gab Thomas Hegmann einen Ausblick auf kommende Termine, darunter den HSR-Hock am 25. Juli sowie Auftritte beim Pfarrfest am 14. Juni und im Kurpark am 20. September und ein Jubilaren-Nachmittag im Oktober.



Die Geehrten.

Foto: Harmonika Spielring

## Musikverein Bad Rotenfels

### Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir alle Ehrenmitglieder und Mitglieder des Musikvereins Bad Rotenfels 1886 zur nächsten Mitgliederversammlung am Di., 19. Mai, um 19.30 Uhr im Vereinsheim des Musikvereins, Alte Schule, Ringstr., Bad Rotenfels, ein. Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen: 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Protokoll der Mitgliederversammlung 2025; 4. Geschäftsberichte von Kassier, Musikervorstand, Inventarverwalter, Jugendleiter und Vorsitzendem; 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers; 6. Aussprache über die Geschäftsberichte und Entlastung des Vorstandes; 7. Ehrungen; 8. Neuwahlen; 9. Ausblick, Anfragen, Bekanntgaben.

## Turnerbund Bad Rotenfels

### Generalversammlung

Die Generalversammlung des Turnerbund Bad Rotenfels 1891 findet am Fr., 8. Mai, um 19.30 Uhr in der Vereinsturnhalle in der Ringstr. 24 statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht 1. Vorsitzender; 4. Berichte der Abteilungen; 5. Kassenbericht u. Kassierentlastung; 6. Entlastung Gesamtvorstand; 7. Wahlen; 8. Ehrungen; 9. Anträge: Es liegt ein Antrag des Vorstands zur Satzungsänderung vor; 10. Verschiedenes. Alle Ehrenmitglieder und Mitglieder sind eingeladen. Anträge müssen bis zum 1. Mai beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

### TB Bad Rotenfels Gymwelt

#### Abschalten, Loslassen, Regenerieren mit Yin Yoga

Am Do., 21. Mai, startet um 20 Uhr unser neuer Yin Yoga Kurs in der TBR Vereinsturnhalle. Der Kurs umfasst vier Einheiten zu je einer Stunde. Es wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung. Informationen und Anmeldung unter Tel. 0177 2580407. Im Gegensatz zu dynamischen Stilen halten wir die Positionen länger, um tief liegende Verspannungen zu lösen und den Geist zu beruhigen. Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener – jeder ist willkommen, der sich eine Auszeit gönnen möchte. Wir freuen uns auf dich.

### Internationale Linedance Flashmob

Am Sa., 2. Mai, wird der Marktplatz in Gaggenau zur großen Bühne für den Internationale Linedance Flashmob. Das Beste: Jeder kann mitmachen. Du kennst die Schritte noch nicht? Die Linedance-Gruppe des Turnerbunds Bad Rotenfels zeigt euch um 13 Uhr in einem Workshop direkt vor Ort, wie es geht. Um 14 Uhr legen wir dann gemeinsam los. Das Ganze wird gefilmt und später auf der offiziellen Flashmob-Seite veröffentlicht. Kommt

vorbei, tanzt mit und werdet Teil dieses weltweiten Events. Wir freuen uns auf euch.



Line Dance.

Foto: privat

## EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

### Eichelberggrundschule

#### Jugend trainiert für Olympia Schwimmen

Am 20. April fand im Fächerbad Karlsruhe das Oberschulamtsfinale des Wettbewerbs Jugend trainiert für Olympia im Bereich Schwimmen statt. Insgesamt nahmen rund 30 Mannschaften aus verschiedenen Altersklassen an diesem spannenden Wettkampf teil. Auch die Eichelbergschule war mit einer Jungen- und

einer Mädchenmannschaft vertreten. Die Schüler hatten sich im Vorfeld gut vorbereitet und gingen motiviert an den Start. Die Jungenmannschaft der Eichelbergschule erreichte einen starken 4. Platz. Auch die Mädchen zeigten eine tolle Leistung und belegten den 5. Platz. Beide Teams gaben ihr Bestes und konnten mit ihren Ergebnissen sehr zufrieden sein. Neben dem sportlichen Erfolg stand vor allem der Spaß und die gemeinsame Erfahrung im Vordergrund. Die Kinder unterstützten sich gegenseitig, feuerten sich an und wuchsen als Team zusammen. Insgesamt war das Oberschulamtsfinale eine tolle Erfahrung für alle Beteiligten, die den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Beim Oberschulamtsfinale.

Foto: Eichelbergschule

## FREIOLSHEIM



### ORTSVERWALTUNG

#### Ortsvorsteher: Markus Dreixler

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Markus Dreixler nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0170 2101930 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

### TERMINE FREIOLSHEIM

#### Wanderfreunde „Holzbrunnen“ Freiolsheim

Das nächste Treffen folgt am Mi., 6. Mai, um 13 Uhr am Feuerwehrhaus. Mit dem Bus geht es nach Gaggenau mit anschließender Wanderung. Danach ist eine Einkehr im Lokal „Smak“, Hauptstraße 61 geplant. Bitte bei Paul anmelden.

### KIRCHL. NACHRICHTEN FREIOLSHEIM

#### Lobpreisgottesdienst

Pfarrer Ulrich Förderer feiert am So., 3. Mai und So., 7. Juni um 15 Uhr einen Lobpreisgottesdienst in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Hilf, Moosbronn.

### VEREINE FREIOLSHEIM

#### Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

##### Freiolsheimer Blumenmarkt – Auslieferung

Am Sa., 9. Mai, zwischen 10 und 14 Uhr erfolgt die Auslieferung von bestellten Blumen, Bio-Pflanzerde und Dünger. Die traditionelle Frühjahrsaktion dient der Dorfverschönerung und dem Wohl der Umwelt.



Foto: Renate Müller

#### Sonnenblumen-Wettbewerb

Der OGV Freiolsheim ruft wieder alle Kinder aus Freiolsheim/Moosbronn/Mittelberg zum Sonnenblumen-Wettbewerb auf. Alle Kinder bis 14 Jahre dürfen teilnehmen. Anmeldescheine werden diese Woche verteilt. Nach Anmeldung erhält jeder Teilnehmer ein Päckchen Sonnenblumensamen. Aus den Samen sind dann wieder kleine Pflänzchen zu ziehen und diese den Sommer über zu gießen und zu pflegen. Am Ende der Sommerferien werden die Blumen schließlich vermessen und die Gewinner mit den größten Sonnenblumen am Herbstfest des OGV am 24. Oktober prämiert. Es gibt Preise zu gewinnen. Anmeldeschluss ist der 3. Mai.

#### Freiolsheimer Vereinsgemeinschaft

##### Maibaumstellen

Die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Freiolsheim wird am Do., 30. Apr., um 18 Uhr auf dem Dorfplatz den Maibaum stellen. Anschließend erfolgt durch die Vereinsgemeinschaft eine Bewirtung. Die Bevölkerung ist eingeladen. Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.

#### Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 20** am **Montag, 11. Mai, um 12 Uhr**.

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 13. Mai.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.



Foto: PLANVIEW/Stockphoto/Thinkstock



## HÖRDEN

### ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

#### Sprechstunden

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Barbara Bender nach telefonischer Vereinbarung oder Vereinbarung per E-Mail. Termine können unter Tel. 0160 96342661 oder E-Mail: [ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de) vereinbart werden.

### VEREINE HÖRDEN

#### Fanfarenzug Hörstelsteiner Herolde

##### Musikproben und Tanztraining

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hördens statt. Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girls (7 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: [hallo@fanfarenzug-hoerden.de](mailto:hallo@fanfarenzug-hoerden.de), Tel. 0176 47797280.

#### FV Hördens



##### Maifest

Der FV Hördens lädt am Fr., 1. Mai, wieder zur Mai-Hockete ein. Die Veranstaltung findet in diesem Jahr wieder beim Clubhaus am Esselstadion statt. Start ist mit dem Fassanstich ab 10.30 Uhr. An diesem Tag werden außer den üblichen Speisen auch Hähnchen vom Grill zum Mittagstisch und zum Mitnehmen angeboten. Zudem bietet der FVH am Nachmittag einen Kuchen- und Kaffeeverkauf an. Auch der Kuchen wird zum Mitnehmen angeboten. Der FV Hördens freut sich über einen regen Besuch.

##### Niederlage gegen den Tabellennachbarn

FV Hördens – FC Lichtental 0:2 (0:0). Im Duell der beiden Tabellennachbarn zog der FVH am Sonntag gegen den FC Lichtental mit 0:2 den Kürzeren. Aufgrund der gespielten 90 Minuten hatte der Gästesieg absolut seine Berechtigung. Die junge Heimelf konnte bei besten äußeren Bedingungen nur in den ersten 30 Minuten überzeugen. In dieser Phase hätte die Mannschaft durchaus in Führung gehen können, doch der Schuss von Jannik Wieland verfehlte das Gästetor und den Schuss von Sorin Nicolae kratzte FCL-Verteidiger Barth für den geschlagenen Keeper Kraus noch von der Torlinie. Danach aber waren die spielstarken Gäste das dominante Team und hätten schon zur Pause führen müssen, doch FVH-Keeper Luka Zemmann und viel Glück verhinderten den Rückstand. Herrschte vor der Pause im FVH-Strafraum noch phasenweise Alarmstufe Rot stabilisierte sich nach dem Wechsel zunächst die FVH-Abwehr gegen feldüberlegene Kurstädter. Die Gäste wirkten dabei nicht mehr so torgefährlich, hatten aber Glück, dass bei beiden Toren durch Onyeije und Stevanovic nach 74 bzw. 78 Minuten mehrere FVH-Abwehrspieler patzten. In der Restspielzeit konnte die Dannenmaier/Rothenberger-Elf trotz emsiger Bemühungen keine Ergebniskorrektur betreiben. Am So., 3. Mai, 15 Uhr, spielt der FVH im Stadtderby beim SV Michelbach und hat beim Tabellenführer eine schwere Aufgabe zu lösen. Die FVH-Reserve war spielfrei. Die Mannschaft bestreitet am Sonntag, 13 Uhr, das Vorspiel und will wieder punkten.

#### Musikverein Hördens

##### Musikproben im Mai

Im Mai sind die Musikproben am Mi., 6. Mai, und am Fr., 22. Mai. Die Proben finden von 20 bis 22 Uhr im Probenraum der Grundschule Hördens statt. Kurzfristige Terminverlegungen werden über die interne App bekannt gegeben. Interessierte und Neueinsteiger sind willkommen.

##### Vatertagshock

In guter Tradition wird auch in diesem Jahr wieder ein Vatertagshock am Do., 14. Mai, hinter der Flößerhalle in Hördens stattfinden. Ab 10 Uhr sind Wanderer, Radfahrer und alle, die Lust auf einen geselligen Tag haben, eingeladen. Für musikalische Unterhaltung sorgen die Musikvereine aus Balzhofen, Bischweier, Hilpertsau-Obertsrot und unsere Jugendkapelle. Kulinarisch ist mit Speisen von Grill (auch vegetarisch), Bier vom Fass, Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

##### Jahreskonzert „Movie Night in Concert“



Die Musiker erweckten musikalische Filmgeschichten zum Leben.  
Foto: P. Trost

Am 25. April verwandelte der Musikverein und Blasorchester Hördens unter der musikalischen Leitung von Daniel Heck die örtliche Flößerhalle in einen Kinosaal. Die musikalische Kinoreise entführte das Publikum in ferne Welten: in die Wälder von Sherwood Forest, wo Robin Hoods vertraute Melodien erklangen und mit „Vaiana“ in die traumhafte Südsee. Für Gänsehautmomente sorgte die Begegnung mit „Nosferatu“, dem schrecklichsten Vampir aller Zeiten. Stehende Ovationen gab es bereits vor der Pause, als Eva-Maria Koch mit ihrem Gesang im Stück „Into the West“ das Publikum in die bewegende Schlusszene von „Herr der Ringe“ entführte. Wildwest-Fans durften zum Hufgeklapper von „Winnetou und Old Shatterhand“ gemeinsam mit den Filmhelden in den Sonnenuntergang reiten. Zweiter Vorsitzender Benedikt Flore dankte allen Musikern und Helfern sowie allen Beteiligten, die zum Gelingen des Abends beigetragen hatten. Ein besonderer Dank galt Ralf Weber, der den Verein als erster Vorsitzender jahrzehntelang mit Herzblut geführt und ein starkes Fundament aufgebaut hat – gewürdigt mit dem Applaus von Publikum und Musikern gleichermaßen.

### EINRICHTUNGEN HÖRDEN

#### Freiwillige Feuerwehr Hördens

##### Jugendfeuerwehr führt Waldputz durch

In den vergangenen Tagen hat die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Gaggenau Abteilung Hördens einen Waldputz

im Bereich des Gewinn Striet durchgeführt. Was zunächst nach wenig aussah, war nach über zweistündigem Arbeitseinsatz eine Gesamtmenge von über 220 Kilogramm Müll, der in dem Gebiet gefunden wurde. Im gleichen Zuge reinigten die Jugendlichen und das Betreuersteam um Jugendleiterin Romina Seidt auch die Schutzhütte entlang des Hugelochweges. Jagdpächter Toni Hurre war sehr erfreut über die Hilfsaktion der Jugendfeuerwehr Hördens und bedankte sich bei den Kindern mit einem Vesper. Die Kosten für die Entsorgung der doch großen Müllmenge übernahm die Stadt Gaggenau.



Viel Müll kam bei der Waldputzaktion zusammen. Foto: Romina Seidt

## MICHELBACH



### AKTUELLES MICHELBACH

#### Erzählcafé am 7. Mai

Am Do., 7. Mai, findet im Gasthaus Engel das nächste Treffen im Rahmen des Erzählcafés statt, bei Kaffee und leckerem Kuchen oder auch einem Glas Wein in gemütlicher Runde. Der Mai bietet zahlreiche Themen, vom Maibaumstellen bis zum Muttertag. Auskunft geben gerne Viktoria Hirth und Manfred Latein.

### ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

#### Ortsvorsteher: Jan Stenger

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Jan Stenger nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0162 2648130 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

### KIRCHL. NACHRICHTEN MICHELBACH

#### Maiandacht und Seniorennachmittag

Das Orgateam der Michelbacher Seniorennachmittage lädt alle Senioren und Junggebliebene zu einer Maiandacht mit anschließendem Seniorennachmittag ein. Termin: Mi., 6. Mai, um 14 Uhr feierliche Maiandacht in der Pfarrkirche St. Michael. Im Anschluss lädt das Orga-Team zu einem gemütlichen Beisammensein in den Pfarrsaal unter dem Kindergarten ein.

### VEREINE MICHELBACH

#### Heimatverein Michelbach

##### „Pumpspeicherkraftwerk“ Thema beim Stubenabend

Beim nächsten Stubenabend des Heimatvereins am Fr., 8. Mai, wird als Gastredner Werner Schoch erwartet, der als EnBW Mitarbeiter in Forbach tätig ist. In seinem Vortrag stellt er die Schwarzenbachalsperre vor und gibt Einblicke in ihre historische Entwicklung und in die geplante Modernisierung zu einem unterirdischen Kavernenkraftwerk. Das Rudolf-Fettweis-Werk wird derzeit zu einem leistungsstarken Pumpspeicherkraftwerk umgebaut. Der Vortrag verdeutlicht die zentrale Rolle von Pumpspeicherkraftwerken für die Zukunft der Energieversorgung. Als großtechnisch bewährte Speicher können sie Energie schnell aufnehmen und bei Bedarf innerhalb kürzester Zeit wieder abgeben. Dadurch tragen sie wesentlich dazu bei, Schwankungen bei der Stromerzeugung aus Wind- und Solaranlagen auszugleichen und die Stabilität des Stromnetzes zu sichern. Die Veranstaltung

beginnt um 18.30 Uhr. Anmeldungen nimmt Jochen Kux entgegen unter Tel. 07225 77361.

#### Musikverein Michelbach

##### 51. Maifest

1973 fand das erste Maifest des Musikvereins am Michelbacher Wasserhochbehälter statt. Nach 50 Jahren findet es nun erstmals bei der Wiesentalhalle Michelbach statt. Am Do., 30. Apr., wird ab 18 Uhr traditionell der Maibaum gestellt, musikalisch begleitet von der Michelbacher Musikkapelle. Im Anschluss sind alle eingeladen, gemeinsam mit Marschmusik zur Wiesentalhalle zu ziehen, wo das Fest mit Bewirtung offiziell beginnt. Alle Kinder, die zum Umzug einen Brezelstecken mitbringen, bekommen eine Hefebrezel geschenkt. Das musikalische Abendprogramm des Maifestes gestaltet ab 20 Uhr der MV Eschbach aus dem Elsass. Am Fr., 1. Mai, lädt der Musikverein zum geselligen Beisammensein ein: Frühschoppen ab 11.30 Uhr mit der Michelbacher Musikkapelle, Nachmittagsprogramm ab 14.30 Uhr mit dem MV Sulzbach. Neben einer umfangreichen Auswahl an Speisen und Getränken wird das Angebot dieses Jahr am Nachmittag des 1. Mai zusätzlich um Kaffee und Kuchen erweitert.

#### SV Michelbach

##### SV Michelbach, Abt. Fußball



##### Michelbach in Mörsch mit Topleistung zum Auswärtssieg

1. SV Mörsch II - SV Michelbach 0:7 (0:4). Klar und deutlich und ohne zu wackeln hat Michelbach die Auswärtsaufgabe in Mörsch unter einer perfekten Schiedsrichterleistung von dem 17-jährigen Mika Opitz gelöst. Mit einem 7:0 Sieg hat man die Tabellenspitze mehr als eindrucksvoll verteidigt. Von Beginn an stand Michelbach durchweg mit Vollgas und Blinker auf der Autobahn und die Einheimischen aus Mörsch nahmen brav und fair auf dem Beifahrersitz Platz. Nach einigen guten Chancen klingelte es in der 16. Minute im Mörscher Kasten, als eine scharfe Ecke Kapitän Sandro De Marco mit dem Kopf zum 0:1 einlochte. Das 0:2 folgte eine Minute später, als Madalin Livan in der Box einen Zuckerpass auf seinen Partner David Draganovic spielte, welcher



Michelbach um Tim Jäckle in Mörsch nach klasse Leistung mit Kanter Sieg. Foto: R. Rieger

abschließend cool und locker wie ein Softeis die Anzeigentafel auf 0:2 stellte. In der 27. Minute war es Livan persönlich, als er mit einem Heber das 0:3 erzielte. Das Offensivfeuerwerk nahm weiter seinen Lauf. Osman Kuskaya stellte vor der Halbzeitpause die Mörscher Anzeigentafel auf 0:4, sodass die Messe bereits im 1. Abschnitt gelesen war. Die weite Anfahrt samt Eintrittsgeld gabs dann für die zahlreichen Michelbacher Fans in der 64. Minute vergütet. Draganovic setzte sich mit Vollgas über die linke Angriffsseite durch und seine Flanke in die Box vollendete Livan im Zentrum mit einer Direktabnahme ins obere Glück zum 0:5. Kuskaya und Draganovic sorgten in der Schlussphase mit ihren Treffern zum 0:7 Endstand mit der Sahne auf der Torte für einen rundum dominierenden und verdienten Auswärtssieg.

1. SV Mörsch III - SV Michelbach 1:3 (1:2).

Am So., 3. Mai, geht es im nächsten Verbandsspiel daheim im MURGTTEL-Stadion im Derby gegen den FV Hörden. Spielbeginn in Michelbach ist um 15 Uhr. Die SVM-Reserve spielt das Vorspiel gegen Hörden II um 13 Uhr. Beide Teams freuen sich auf zahlreichen Fanbesuch. Alle Infos und Bilder online unter: [www.sv-michelbach.de](http://www.sv-michelbach.de).

### SV Michelbach, Abt. Fußballjugend

#### Projekt „Jugend trainiert für Olympia“ erfolgreich gestartet



Die Teilnehmer beim Projekt „Jugend trainiert für Olympia“.

Foto: Riccardo Gandolfo

In Zusammenarbeit mit der 3. und 4. Klasse der Grundschule Michelbach und dem Sportverein wurde in den vergangenen

Wochen das Projekt „Jugend trainiert für Olympia“ mit 14 Jungs im Alter von 9 bis 10 Jahren im Murgtel-Stadion gestartet. Mit der Schulleiterin Julia Hablitzel und dem SVM-Jugendleiter Riccardo Gandolfo wurde das Projekt vorangetrieben, welches mit einem Schulturnier am Do., 7. Mai, beendet wird. Die Grundschüler werden seit März regelmäßig auf dem Michelbacher Rasensportplatz trainiert, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen. Passend zum Projekt wurden die Kids mit einem eigenen Trikot eingekleidet. Sponsor für die Trikots waren der Sportverein, To Bee in Gaggenau, sowie der SVM-Jugendleiter Gandolfo. Infos und Bilder online unter: [www.sv-michelbach.de](http://www.sv-michelbach.de).

## EINRICHTUNGEN MICHELBACH

### Kath. Kindergarten „St. Michael“

#### Besuch bei den Michelbacher Küken

Die Kinder des Kath. Kindergartens wurden von der Michelbacher Familie Kraft eingeladen, ihre frisch geschlüpften Küken anzuschauen. Die Küken befinden sich derzeit noch in einem kleinen Stall mit Wärmelampe, in dem sie es sich derzeit noch gemütlich machen, ehe sie nach draußen ins Gehege zu den Hühnern dürfen. Eine schöne Gelegenheit bot sich den Kindern um auf Tuchfühlung zu gehen - in der sicheren Hand der Erzieherin durfte gestreichelt und ganz genau begutachtet werden. Auch die Hühner und der stattliche Hahn ließen die Kinder staunen. Am Ende des Besuchs wurden die Kinder von der Familie noch mit frischen Eiern beschenkt. Die wurden im Kindergarten zu Rühr- und Vespereiern verarbeitet. Mit vielen tollen Eindrücken im Gepäck ging es zurück in den Kindergarten.



Die kleinen Küken waren die Stars des Ausflugs. Foto: Kath. Kindergarten St. Michael

## OBERWEIER



### AKTUELLES OBERWEIER

#### Sanierung der Kreisstraße K 3737 bei Muggensturm: Vollsperrung vom 30. April bis 3. Mai

Die Fahrbahn der Kreisstraße K 3737 zwischen dem Industriegebiet „Schleifweg“ in Muggensturm und der Bundesstraße B 3 weist erhebliche Schäden auf und wird im Rahmen des Deckensanierungsprogramms des Landkreises Rastatt erneuert. Aufgrund der umfangreichen Arbeiten wird die Straße von Donnerstag, 30. April, ab 22 Uhr, bis Sonntag, 3. Mai, 22 Uhr, voll gesperrt.

Eine Vollsperrung ist notwendig, da die Brücke über die Bundesautobahn 5 keine ausreichende Fahrbahnbreite bietet und die Arbeiten aus arbeitsschutzrechtlichen Gründen nur unter einer vollständigen Sperrung durchgeführt werden können. Der Verkehr wird während der Sanierung über die L 67 umgeleitet.

Während der Sperrung ist das Industriegebiet für Schwerlastverkehr nicht erreichbar. Geh- und Radwege bleiben jedoch weiterhin passierbar.

### ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 17 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: [ortverwaltung.oberweiler@rat-gaggenau.de](mailto:ortverwaltung.oberweiler@rat-gaggenau.de)

### KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

#### Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Aufgrund notwendiger personeller und organisatorischer Änderungen in der Pfarrverwaltung müssen wir die Öffnungszeiten

der Pfarrbüros anpassen. Die Pfarrbüros in Niederbühl, Oberweier und Bischweier bleiben zunächst geschlossen. Die Öffnungszeiten im Pfarrbüro Muggensturm wird auf Montag von 9 bis 11 Uhr eingeschränkt. Bei Anliegen kann man sich an das Pfarrbüro in Kuppenheim bzw. an das Pfarrbüro St. Alexander in Rastatt wenden. Außerdem sind wir jederzeit per Mail erreichbar und setzen uns gerne auch telefonisch mit Ihnen in Verbindung. Öffnungszeiten: Kuppenheim: Montag, Donnerstag, Freitag 9 bis 11 Uhr, Mittwoch 9 bis 11 Uhr und 15 bis 17 Uhr; St. Alexander, Rastatt: Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr, Montag und Mittwoch 15 bis 18 Uhr. Alle Kontaktdaten finden Sie auch unter [www.kath-rastatt.de](http://www.kath-rastatt.de).

#### Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919 oder 0162 9094383, [ulrich.stoffers@kath-rastatt.de](mailto:ulrich.stoffers@kath-rastatt.de)

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, [martin.sauer@kath-murgtal.de](mailto:martin.sauer@kath-murgtal.de)

Pater Nibin Varghese, Tel. 0159 06435133, [pater.nibin@kath-rastatt.de](mailto:pater.nibin@kath-rastatt.de)

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, [norbert.kasper@kath-rastatt.de](mailto:norbert.kasper@kath-rastatt.de)

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, [daniel.meicher@kath-rastatt.de](mailto:daniel.meicher@kath-rastatt.de)

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, [nicole.schilz@kath-rastatt.de](mailto:nicole.schilz@kath-rastatt.de)

Pastoralassistent Jannik Moog, Tel. 07222 407630 oder mobil 0162 9094365, [jannik.moog@kath-rastatt.de](mailto:jannik.moog@kath-rastatt.de)

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, [gerhard.hemker@kath-murgtal.de](mailto:gerhard.hemker@kath-murgtal.de)

## VEREINE OBERWEIER

### Musikverein Eichelberg Oberweier

#### Maifest an der Sophienhütte

Ein zünftiger Wandertag mit Musik, guter Stimmung und leckerem Essen – das erwartet euch bei unserem traditionellen Maifest an der idyllischen Sophienhütte am Eichelberg. Los geht es bereits früh morgens: Ab 7 Uhr weckt der Musikverein



Beim Maifest. Foto: MVO Archiv

„Eichelberg“ Oberweier den Ort mit schwungvoller Marschmusik und sorgt direkt für beste Feiertagsstimmung. Ob als Wanderziel oder spontaner Ausflugsstopp – an der Sophienhütte erwartet euch ein stimmungsvolles Waldfest mit echter Blasmusik, abwechslungsreicher Bewirtung und uriger Atmosphäre. Die Eichelbergmusikanten begleiten euch musikalisch durch den Tag und schaffen den passenden Rahmen für gesellige Stunden. Und sollte das Wetter wider Erwarten nicht mitspielen, wird

kurzerhand ins Festplatzgebäude in Oberweier ausgewichen.

### Oberweierer Bogensportverein



#### Vatertags-Hock

Der Oberweierer Bogensportverein lädt zum diesjährigen Vatertagshock rund um den Vatertag am Do., 14. Mai, ein. In diesem Jahr steht die Veranstaltung ganz im Zeichen eines besonderen Anlasses: Der Verein feiert sein 10-jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Neben einem reichhaltigen Angebot an Speisen und Getränken sorgt Live-Musik von Pascal Marshall und ein Auftritt der Line-Dance-Gruppe des Turnerbunds Bad Rotenfels für beste Unterhaltung und festliche Stimmung. Ein besonderes Highlight ist wie immer unser Spaßbogenschießen, bei dem sich Jung und Alt selbst im Bogensport ausprobieren können. Der Oberweierer Bogensportverein möchte damit nicht nur sein Jubiläum feiern, sondern auch die Begeisterung für den Sport mit der Gemeinschaft teilen.

#### Aktives Jahr und Jubiläum



V.l.n.r Leonie und Lea Schimpf, Robert Kern, Michael Ganz, Michael und Christine Schimpf, Sebastian Bähr. Foto: Christine Schimpf

Bei der Generalversammlung des OBSV begrüßte Vorstand Michael Schimpf die Mitglieder und dankte der Vorstandschaft für ihr Engagement. Schriftführerin Christine Schimpf ließ ein aktives Vereinsjahr Revue passieren. Kassenwartin Marion Witt berichtete von einem leichten Minus zum Jahresende. Ortsvorsteher Michael Barth würdigte den Verein als wichtigen Bestandteil in Oberweier. Bei den Neuwahlen wurden der 1. Vorstand Michael Schimpf und Schriftführerin Christine Schimpf einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Für die vorzeitig ausscheidende Kassenwartin Marion Witt wählten die Mitglieder Sylvia Kühnel einstimmig zur Nachfolgerin. Ben Behrendt bleibt zweiter Jugendwart. Im Rahmen des zehnjährigen Vereinsjubiläums ehrte der zweite Vorsitzende Sebastian Bähr acht Mitglieder, darunter sechs Gründungsmitglieder. Ohne ihr Engagement wäre der Verein in seiner heutigen Form nicht denkbar. Zum Abschluss richtete der Verein den Blick nach vorne: Höhepunkt im Veranstaltungskalender ist der traditionelle Vatertagschok, der in diesem Jahr ganz im Zeichen des Jubiläums steht und mit Live-Musik für zusätzliche Stimmung sorgen wird.

## SELBACH



### ORTSVERWALTUNG SELBACH

#### Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten: Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: [ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de)

Brunnenstraße 51

### TERMINE SELBACH

#### Jahrgang 1939

Am Mi., 6. Mai, treffen wir uns im Waldgasthaus Nachtigall um 17 Uhr. Bitte Fahrgemeinschaft bilden.

## Impressum

### GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen,  
Ottenau, Bad Rotenfels,  
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,  
Oberweiler, Selbach, Sulzbach

### Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,  
Hauptstr. 71, 76571 Gaggenau, o.V.i.A.

### Verantwortlich für den Textteil und den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

### Herausgeber, Druck und Verlag

Nussbaum Medien Weil der Stadt  
GmbH & Co. KG, Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot,  
www.nussbaum-medien.de

## Informationen

### Erscheinungsweise

Auflage: 15.369  
Erscheinungsweise:  
Erscheint i. d. R. wöchentlich  
Ausgabe erscheint auch online!

### Anzeigenvertrieb

Tel. 07033 525-0,  
kundenservice@nussbaum-medien.de,  
www.nussbaum-medien.de

### Fragen zur Zustellung

G. S. Vertriebs GmbH  
Josef-Beyerle-Straße 2  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 69240, info@gsvertrieb.de  
www.gsvertrieb.de

### Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

## VEREINE SELBACH

### Förderverein Ebersteingrundsche Selbach

#### Kuchenstand vor der Metzgerei Krug

Auch in diesem Jahr verkaufen die Eltern und Mitglieder des Fördervereins der Ebersteingrundsche Kuchen und Muffins am Parkplatz der Metzgerei Krug. Am Sa., 9. Mai, ab 8.30 bis ca. 12 Uhr wird der Kuchenstand geöffnet sein. Die Kinder und der Förderverein der Ebersteingrundsche Selbach freuen sich über zahlreiche Kuchenkäufer und Spenden.

### Musikverein Selbach

#### Maipicknick

Am Fr., 1. Mai, ist die Jagdhütte im Salzwiesental wieder Treffpunkt für alle Wanderer und Radfahrer. Ab 11 Uhr lädt dort der Musikverein Selbach mit einem reichhaltigen Verpflegungsangebot zu seinem traditionellen Maipicknick ein. Bei schlechtem Wetter wird auf der Homepage des Vereins unter [www.musikverein-selbach.com](http://www.musikverein-selbach.com) informiert, ob das Maipicknick stattfindet.

## KIRCHL. NACHRICHTEN SELBACH

### Wort-Gottes-Feier mit der Band Spielraum

Die Wortgottesdienstgruppe „H.O.S.S – Wort und Melodie“ der katholischen Gemeinden Hörden, Ottenau, Selbach und Sulzbach

## SULZBACH



## ORTSVERWALTUNG SULZBACH

### Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.  
Termine können unter Tel. 0160 4894995 vereinbart werden.  
E-Mail: [ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de)

## VEREINE SULZBACH

### Musikverein Sulzbach

#### Förderverein erhält Spende

In den letzten Wochen hatte die Sparkasse Baden-Baden Gaggenau zum Spendenvoting aufgerufen. Zahlreiche Vereine aus der Region nahmen teil und am Ende konnten sich zehn Gewinner über 2.500 Euro freuen.



Mitte l. Jugendleiterin Kathrin Finkbeiner mit Jungmusiker Pascal Merkel.  
Foto: Förderverein MV Sulzbach

Auch der Förderverein des Musikvereins Sulzbach war unter den glücklichen Gewinnern. Am 16. April nahmen Jugendleiterin Kathrin Finkbeiner und Jungmusiker Pascal Merkel den Gutschein beim Frühjahrskonzert der Sparkasse in der Jahnhalle entgegen. Mit der Spende der Sparkasse kann der Förderverein nun sein geplantes „KINDER – Mitmachkonzert“ finanzieren. Bei freiem Eintritt wird die Jugendkapelle ein besonderes Konzerterlebnis für Kinder am 20. Dezember, 11 Uhr, in der Turnhalle Sulzbach, präsentieren, bei welchem diese nicht nur dabei, sondern mit-tendrin sein werden.

#### Festzelt auf dem Maimarkt

Pünktlich zum „Warm-up“ des Maimarkts (8. bis 11. Mai) öffnet das Festzelt des Musikvereins am Freitagabend seine Pforten und heißt Besucher willkommen. In stimmungsvoller Atmosphäre erwartet die Gäste ein vielfältiges kulinarisches Angebot sowie frisch gezapfte Getränke. Auch in diesem Jahr steht das Thema Nachhaltigkeit im Fokus. Unter dem Motto „MV goes green“ setzt der Veranstalter gezielt Maßnahmen um, um Umweltbelastungen zu reduzieren und Ressourcen zu schonen. So wird weitgehend auf Kunststoffe und beschichtete Einwegverpackungen verzichtet. Stattdessen kommen umweltfreundliche Alternativen wie kompostierbare Verpackungen und Mehrweggeschirr zum Einsatz. Kulinarisch bietet das Festzelt eine breite Auswahl: von Brat- und Currywurst oder Pommes über Fischweck bis hin zu Brutzelfleisch mit Knoblauchsauce. Neu ist in diesem Jahr die Rindswurst im Weck. Ergänzt wird das Angebot durch alkoholfreie Getränke sowie frisch gezapftes Pils und Hefeweizen vom Fass. Weitere Informationen unter: [www.mvsulzbach.de](http://www.mvsulzbach.de).

## Schwimmbadverein Sulzbach

### Arbeitseinsatz und Jubiläumsfest

Am Sa., 16. Mai, ab 9 Uhr findet ein weiterer Einsatz statt. Es wird noch der letzte Schliff am und rund um das Becken getätigt. Wir freuen uns über viele Helfer, sodass am Sa., 23. Mai, das Bad in eine neue Saison starten kann. Ab 11 Uhr erwarten wir Sie als

Badegäste in unserem schönen Familienbad. Einen Tag davor, am Fr., 22. Mai, hat der Schwimmbadverein sein 20-jähriges Vereinsjubiläum. Dies wird mit einem Fest in lockerer Atmosphäre ab 17 Uhr auf dem Parkplatz neben dem Bad gefeiert. Wir freuen uns auf viele Gäste, die mit uns dieses Jubiläum begehen wollen. Ab 18.30 Uhr spielt der Musikverein Sulzbach auf und unterhält uns mit flotten Beiträgen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Nähere Infos auch unter [www.bernsteinbad.com](http://www.bernsteinbad.com).



## Wassonstnochinteressiert

## Aus dem Verlag

### Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

### Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

### Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch

darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist. Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

### Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.



Jetzt Projekt einstellen

[gemeinsamhelfen.de](https://gemeinsamhelfen.de)

**Tu Gutes –  
wir sprechen darüber**

[gemeinsamhelfen.de](https://gemeinsamhelfen.de) ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



NUSSBAUM

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)



[go.nussbaum.de/  
mein-e-paper](https://go.nussbaum.de/mein-e-paper)

**WANN UND WO  
DU WILLST – DEIN  
E-PAPER AUF  
NUSSBAUM.de**